

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Hamburg
Juni 2020



Sperrfrist:
01.07.2020, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Hamburg
Berichtsmonat:	Juni 2020
Erstellungsdatum:	26.06.2020
Hinweise:	Sperrfrist: 01.07.2020, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.07.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Monatsbeginn April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den o.g. statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Arbeitsstellenstatistik

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen im April 2020 kann überhöht sein. Angesichts des ab Mitte März 2020 stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Weitere statistische Hinweise

Leistungsstatistik

Die Statistik über Arbeitslosengeld (SGB III) wurde zum März 2020 rückwirkend bis zum Jahr 2005 revidiert. Wesentliche Neuerung ist die differenzierte Darstellung von Personengruppen. Dadurch wird zukünftig präzise über Anspruchsberechtigte, Anspruchsberechtigte in Sperrzeit, Leistungsbeziehende, Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit und Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung berichtet. Weitergehende Informationen zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld sowie den Revisionseffekten finden Sie in den folgenden Methodenberichten:

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld](#)

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld - Revisionseffekte](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Hamburg

Juni 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Hamburg	19
Geschäftsstellenbezirk Altona	22
Geschäftsstellenbezirk Bergedorf	25
Geschäftsstellenbezirk Hamburg-Nord	28
Geschäftsstellenbezirk Wandsbek	31
Geschäftsstellenbezirk Eimsbüttel	34
Geschäftsstellenbezirk Harburg	37

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Hamburg
 Juni 2020

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	150.778	146.555	137.921	4.223	2,9	24.818	19,7	16,6	11,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	87.775	84.426	77.518	3.349	4,0	23.084	35,7	30,5	23,5
55,3% Männer	48.499	46.758	43.165	1.741	3,7	12.522	34,8	29,4	22,2
44,7% Frauen	39.275	37.667	34.352	1.608	4,3	10.561	36,8	32,0	25,2
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	7.656	7.410	6.605	246	3,3	2.713	54,9	53,8	36,7
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.185	1.170	1.087	15	1,3	320	37,0	40,3	24,4
26,5% 50 Jahre und älter	23.261	22.474	21.275	787	3,5	4.970	27,2	21,9	19,5
15,8% dar. 55 Jahre und älter	13.856	13.411	12.771	445	3,3	2.995	27,6	23,0	20,7
22,7% Langzeitarbeitslose	19.892	18.802	17.772	1.090	5,8	3.124	18,6	11,7	6,0
4,0% Schwerbehinderte Menschen	3.494	3.394	3.350	100	2,9	446	14,6	11,0	13,2
35,3% Ausländer	31.007	29.570	26.769	1.437	4,9	8.796	39,6	33,1	26,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	14.230	16.081	21.304	-1.851	-11,5	-3.823	-21,2	-20,1	16,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	6.597	8.069	10.555	-1.472	-18,2	527	8,7	25,2	62,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	3.382	3.587	4.552	-205	-5,7	-1.833	-35,1	-37,6	-5,6
seit Jahresbeginn	107.586	93.356	77.275	x	x	-4.533	-4,0	-0,8	4,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.856	9.161	10.326	1.695	18,5	-7.186	-39,8	-49,8	-45,5
dar. in Erwerbstätigkeit	4.309	3.425	3.681	884	25,8	-1.136	-20,9	-39,4	-38,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.326	1.261	2.365	1.065	84,5	-2.066	-47,0	-73,6	-51,6
seit Jahresbeginn	83.878	73.022	63.861	x	x	-25.251	-23,1	-19,8	-12,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,2	7,9	7,3	x	x	x	6,1	6,1	6,0
dar. Männer	8,7	8,4	7,8	x	x	x	6,5	6,5	6,5
Frauen	7,7	7,3	6,8	x	x	x	5,7	5,6	5,5
15 bis unter 25 Jahre	7,4	7,1	6,4	x	x	x	4,8	4,7	4,8
15 bis unter 20 Jahre	5,0	4,9	4,6	x	x	x	3,6	3,5	3,7
50 bis unter 65 Jahre	7,6	7,3	7,1	x	x	x	6,1	6,1	6,2
55 bis unter 65 Jahre	7,8	7,5	7,5	x	x	x	6,4	6,5	6,7
Ausländer	18,4	17,5	16,7	x	x	x	13,9	13,9	14,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	8,8	8,3	x	x	x	6,9	6,9	6,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	95.805	92.283	85.863	3.522	3,8	21.155	28,3	23,4	17,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	109.226	106.761	101.535	2.465	2,3	16.592	17,9	14,8	11,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	109.916	107.504	102.338	2.412	2,2	16.492	17,7	14,6	11,0
Unterbeschäftigungsquote	10,0	9,8	9,4	x	x	x	8,6	8,6	8,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	31.640	28.752	25.604	2.888	10,0	12.151	62,3	49,8	30,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	138.546	136.761	133.705	1.785	1,3	10.883	8,5	6,7	4,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	53.398	52.597	51.867	801	1,5	1.953	3,8	1,9	0,1
Bedarfsgemeinschaften	104.450	103.106	100.863	1.345	1,3	8.312	8,6	6,8	4,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.870	1.218	1.050	652	53,5	-1.878	-50,1	-67,8	-71,1
Zugang seit Jahresbeginn	12.572	10.702	9.484	x	x	-10.912	-46,5	-45,8	-40,5
Bestand	9.135	9.312	10.212	-177	-1,9	-7.730	-45,8	-45,3	-40,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Hamburg
 Juni 2020

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	54.924	52.335	49.284	2.589	4,9	14.890	37,2	32,7	24,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	36.471	34.517	30.836	1.954	5,7	14.095	63,0	55,5	36,1
55,3% Männer	20.164	19.020	17.004	1.144	6,0	7.968	65,3	56,3	36,4
44,7% Frauen	16.306	15.496	13.831	810	5,2	6.126	60,2	54,6	35,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	3.505	3.362	2.931	143	4,3	1.769	101,9	104,6	70,6
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	315	308	278	7	2,3	154	95,7	128,1	70,6
25,9% 50 Jahre und älter	9.436	9.023	8.324	413	4,6	2.961	45,7	38,8	26,1
16,4% dar. 55 Jahre und älter	5.971	5.731	5.356	240	4,2	1.699	39,8	34,8	24,0
6,1% Langzeitarbeitslose	2.226	1.911	1.818	315	16,5	661	42,2	20,9	9,3
3,3% Schwerbehinderte Menschen	1.208	1.179	1.149	29	2,5	136	12,7	11,5	7,6
26,4% Ausländer	9.623	8.987	7.860	636	7,1	4.239	78,7	67,1	41,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.184	8.323	11.338	-1.139	-13,7	-853	-10,6	5,7	39,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	5.299	6.383	8.563	-1.084	-17,0	552	11,6	33,2	70,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.023	984	1.364	39	4,0	-826	-44,7	-38,9	-17,6
seit Jahresbeginn	52.640	45.456	37.133	x	x	2.435	4,9	7,8	8,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.123	4.096	4.682	1.027	25,1	-2.403	-31,9	-48,7	-43,7
dar. in Erwerbstätigkeit	3.324	2.677	2.788	647	24,2	-421	-11,2	-33,8	-33,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	774	438	690	336	76,7	-681	-46,8	-73,4	-60,9
seit Jahresbeginn	36.870	31.747	27.651	x	x	-10.877	-22,8	-21,1	-14,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,2	2,9	x	x	x	2,1	2,1	2,2
dar. Männer	3,6	3,4	3,1	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Frauen	3,2	3,0	2,7	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,2	2,8	x	x	x	1,7	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	0,7	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	2,7	x	x	x	2,1	2,1	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,1	x	x	x	2,5	2,5	2,7
Ausländer	5,7	5,3	4,9	x	x	x	3,4	3,4	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,6	3,3	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	36.862	34.871	31.272	1.991	5,7	13.614	58,6	50,2	31,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	39.905	38.137	34.890	1.768	4,6	13.164	49,2	42,2	27,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	40.591	38.876	35.686	1.715	4,4	13.074	47,5	40,8	26,5
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,5	3,3	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	31.640	28.752	25.604	2.888	10,0	12.151	62,3	49,8	30,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Hamburg
 Juni 2020

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	95.854	94.220	88.637	1.634	1,7	9.928	11,6	9,2	5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	51.304	49.909	46.682	1.395	2,8	8.989	21,2	17,5	16,4
55,2% Männer	28.335	27.738	26.161	597	2,2	4.554	19,1	15,7	14,5
44,8% Frauen	22.969	22.171	20.521	798	3,6	4.435	23,9	19,8	19,0
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	4.151	4.048	3.674	103	2,5	944	29,4	27,5	18,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	870	862	809	8	0,9	166	23,6	23,3	13,8
26,9% 50 Jahre und älter	13.825	13.451	12.951	374	2,8	2.009	17,0	12,7	15,7
15,4% dar. 55 Jahre und älter	7.885	7.680	7.415	205	2,7	1.296	19,7	15,4	18,5
34,4% Langzeitarbeitslose	17.666	16.891	15.954	775	4,6	2.463	16,2	10,8	5,7
4,5% Schwerbehinderte Menschen	2.286	2.215	2.201	71	3,2	310	15,7	10,6	16,3
41,7% Ausländer	21.384	20.583	18.909	801	3,9	4.557	27,1	22,2	21,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.046	7.758	9.966	-712	-9,2	-2.970	-29,7	-36,7	-1,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.298	1.686	1.992	-388	-23,0	-25	-1,9	2,1	34,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.359	2.603	3.188	-244	-9,4	-1.007	-29,9	-37,1	0,8
seit Jahresbeginn	54.946	47.900	40.142	x	x	-6.968	-11,3	-7,7	1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.733	5.065	5.644	668	13,2	-4.783	-45,5	-50,6	-46,8
dar. in Erwerbstätigkeit	985	748	893	237	31,7	-715	-42,1	-53,4	-50,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.552	823	1.675	729	88,6	-1.385	-47,2	-73,7	-46,4
seit Jahresbeginn	47.008	41.275	36.210	x	x	-14.374	-23,4	-18,9	-10,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,7	4,4	x	x	x	4,0	4,0	3,8
dar. Männer	5,1	5,0	4,7	x	x	x	4,3	4,3	4,2
Frauen	4,5	4,3	4,0	x	x	x	3,7	3,6	3,4
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,9	3,6	x	x	x	3,1	3,1	3,1
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,6	3,4	x	x	x	3,0	2,9	3,0
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,3	x	x	x	4,0	4,0	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,3	4,4	x	x	x	3,9	4,0	4,0
Ausländer	12,7	12,2	11,8	x	x	x	10,5	10,5	10,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,2	5,0	x	x	x	4,5	4,5	4,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	58.943	57.412	54.591	1.531	2,7	7.541	14,7	11,4	11,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	69.321	68.624	66.645	697	1,0	3.428	5,2	3,7	4,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	69.325	68.628	66.652	697	1,0	3.418	5,2	3,7	4,2
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	6,1	x	x	x	6,1	6,1	6,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	138.546	136.761	133.705	1.785	1,3	10.883	8,5	6,7	4,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	53.398	52.597	51.867	801	1,5	1.953	3,8	1,9	0,1
Bedarfsgemeinschaften	104.450	103.106	100.863	1.345	1,3	8.312	8,6	6,8	4,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von April 2020 bis Juni 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

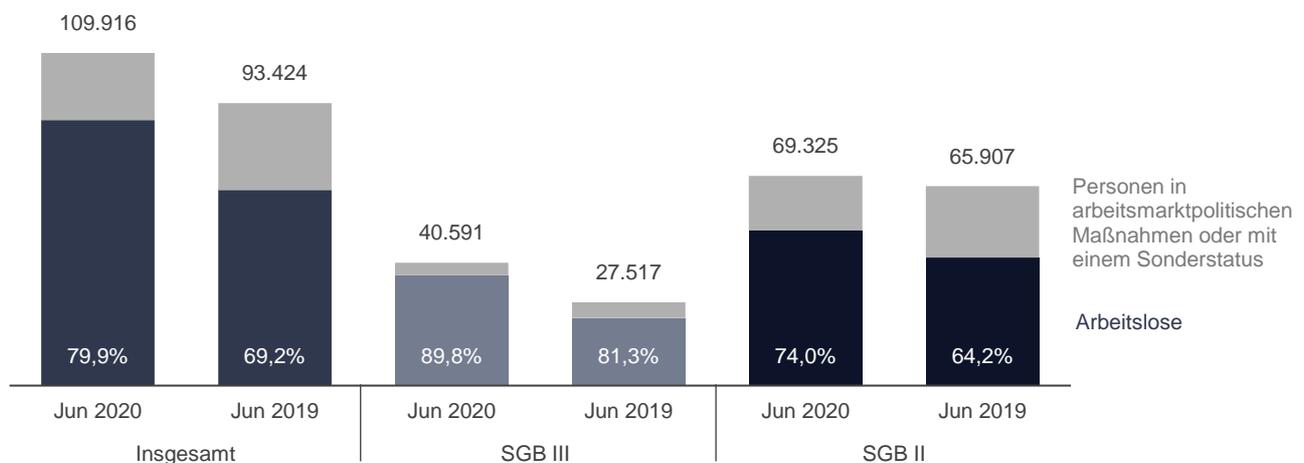
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Hamburg

Juni 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2020	Mai 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	87.775	84.426	3.349	4,0	23.084	35,7	30,5	23,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	8.030	7.857	173	2,2	-1.929	-19,4	-22,2	-18,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.875	2.708	167	6,2	-2.014	-41,2	-46,1	-36,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	5.155	5.149	6	0,1	85	1,7	1,5	0,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	95.805	92.283	3.522	3,8	21.155	28,3	23,4	17,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	13.421	14.478	-1.057	-7,3	-4.563	-25,4	-20,6	-15,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	4.713	4.813	-100	-2,1	-296	-5,9	-8,3	1,6
Arbeitsgelegenheiten	1.648	1.697	-49	-2,9	-327	-16,6	-15,5	-12,0
Fremdförderung	4.687	5.581	-894	-16,0	-3.074	-39,6	-28,1	-16,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	54	69	-15	-21,7	-199	-78,7	-75,7	-73,6
Beschäftigungszuschuss	36	38	-2	-5,3	-9	-20,0	-19,1	-19,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	746	748	-2	-0,3	414	124,7	179,1	231,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	1.537	1.532	5	0,3	-1.072	-41,1	-41,5	-54,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	109.226	106.761	2.465	2,3	16.592	17,9	14,8	11,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	690	743	-53	-7,1	-100	-12,7	-7,8	1,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	686	739	-53	-7,2	-90	-11,6	-6,8	1,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	4	-	-	-10	-71,4	-69,2	-36,4
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	109.916	107.504	2.412	2,2	16.492	17,7	14,6	11,0
Unterbeschäftigungsquote	10,0	9,8	x	x	x	8,6	8,6	8,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,9	78,5	x	x	x	69,2	68,9	68,1

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Hamburg

Juni 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2020	Mai 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2019		Mai 2019	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	36.471	34.517	1.954	5,7	14.095	63,0	55,5	36,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	391	354	37	10,5	-481	-55,2	-65,6	-61,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	391	354	37	10,5	-481	-55,2	-65,6	-61,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	36.862	34.871	1.991	5,7	13.614	58,6	50,2	31,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.043	3.266	-223	-6,8	-450	-12,9	-9,1	-0,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.045	2.117	-72	-3,4	-67	-3,2	-5,5	4,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	707	846	-139	-16,4	-222	-23,9	-10,5	15,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	291	303	-12	-4,0	-161	-35,6	-25,4	-50,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	39.905	38.137	1.768	4,6	13.164	49,2	42,2	27,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	686	739	-53	-7,2	-90	-11,6	-6,8	1,5
Gründungszuschuss	686	739	-53	-7,2	-90	-11,6	-6,8	1,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	40.591	38.876	1.715	4,4	13.074	47,5	40,8	26,5
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,5	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	89,8	88,8	x	x	x	81,3	80,4	80,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	51.304	49.909	1.395	2,8	8.989	21,2	17,5	16,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	7.639	7.503	136	1,8	-1.448	-15,9	-17,2	-12,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.484	2.354	130	5,5	-1.533	-38,2	-41,0	-30,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	5.155	5.149	6	0,1	85	1,7	1,5	0,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	58.943	57.412	1.531	2,7	7.541	14,7	11,4	11,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	10.378	11.212	-834	-7,4	-4.113	-28,4	-23,4	-18,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.668	2.696	-28	-1,0	-229	-7,9	-10,3	-0,4
Arbeitsgelegenheiten	1.648	1.697	-49	-2,9	-327	-16,6	-15,5	-12,0
Fremdförderung	3.980	4.735	-755	-15,9	-2.852	-41,7	-30,5	-20,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	54	69	-15	-21,7	-199	-78,7	-75,7	-73,6
Beschäftigungszuschuss	36	38	-2	-5,3	-9	-20,0	-19,1	-19,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	746	748	-2	-0,3	414	124,7	179,1	231,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	1.246	1.229	17	1,4	-911	-42,2	-44,5	-55,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	69.321	68.624	697	1,0	3.428	5,2	3,7	4,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	4	4	-	-	-10	-71,4	-69,2	-36,4
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	4	-	-	-10	-71,4	-69,2	-36,4
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	69.325	68.628	697	1,0	3.418	5,2	3,7	4,2
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	x	x	x	6,1	6,1	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,0	72,7	x	x	x	64,2	64,2	62,7

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

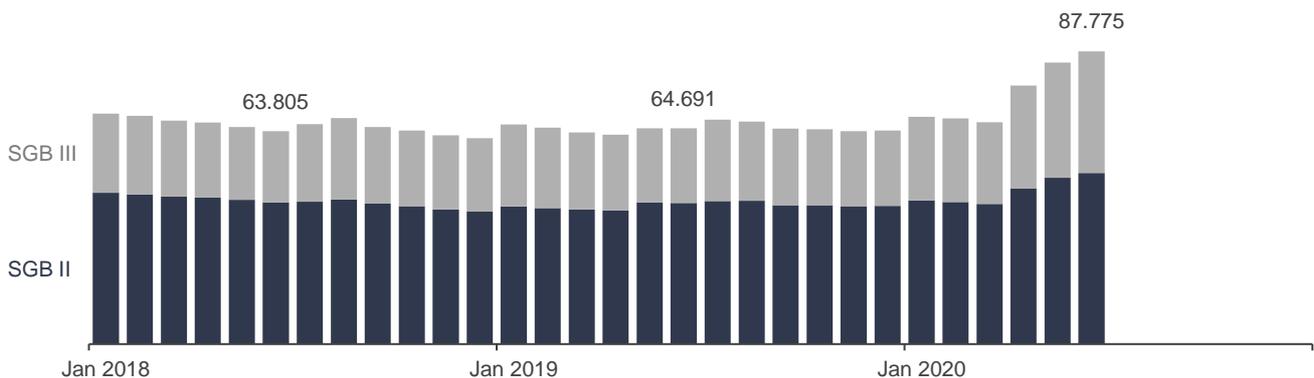
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Hamburg
Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni um 3.349 auf 87.775 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 23.084 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 8,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 36.471, das sind 1.954 mehr als im Vormonat und 14.095 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 51.304 Arbeitslose, das ist ein Plus von 1.395 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2019 waren es 8.989 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	87.775	3.349	4,0	23.084	35,7	8,2	7,9	6,1
Männer	48.499	1.741	3,7	12.522	34,8	8,7	8,4	6,5
Frauen	39.275	1.608	4,3	10.561	36,8	7,7	7,3	5,7
15 bis unter 25 Jahre	7.656	246	3,3	2.713	54,9	7,4	7,1	4,8
15 bis unter 20 Jahre	1.185	15	1,3	320	37,0	5,0	4,9	3,6
50 Jahre und älter	23.261	787	3,5	4.970	27,2	7,6	7,3	6,1
55 Jahre und älter	13.856	445	3,3	2.995	27,6	7,8	7,5	6,4
Deutsche	56.591	1.909	3,5	14.247	33,6	6,3	6,1	4,7
Ausländer	31.007	1.437	4,9	8.796	39,6	18,4	17,5	13,9
Rechtskreis SGB III	36.471	1.954	5,7	14.095	63,0	3,4	3,2	2,1
Männer	20.164	1.144	6,0	7.968	65,3	3,6	3,4	2,2
Frauen	16.306	810	5,2	6.126	60,2	3,2	3,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3.505	143	4,3	1.769	101,9	3,4	3,2	1,7
15 bis unter 20 Jahre	315	7	2,3	154	95,7	1,3	1,3	0,7
50 Jahre und älter	9.436	413	4,6	2.961	45,7	3,1	2,9	2,1
55 Jahre und älter	5.971	240	4,2	1.699	39,8	3,3	3,2	2,5
Deutsche	26.799	1.319	5,2	9.827	57,9	3,0	2,8	1,9
Ausländer	9.623	636	7,1	4.239	78,7	5,7	5,3	3,4
Rechtskreis SGB II	51.304	1.395	2,8	8.989	21,2	4,8	4,7	4,0
Männer	28.335	597	2,2	4.554	19,1	5,1	5,0	4,3
Frauen	22.969	798	3,6	4.435	23,9	4,5	4,3	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4.151	103	2,5	944	29,4	4,0	3,9	3,1
15 bis unter 20 Jahre	870	8	0,9	166	23,6	3,7	3,6	3,0
50 Jahre und älter	13.825	374	2,8	2.009	17,0	4,5	4,4	4,0
55 Jahre und älter	7.885	205	2,7	1.296	19,7	4,5	4,3	3,9
Deutsche	29.792	590	2,0	4.420	17,4	3,3	3,2	2,8
Ausländer	21.384	801	3,9	4.557	27,1	12,7	12,2	10,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

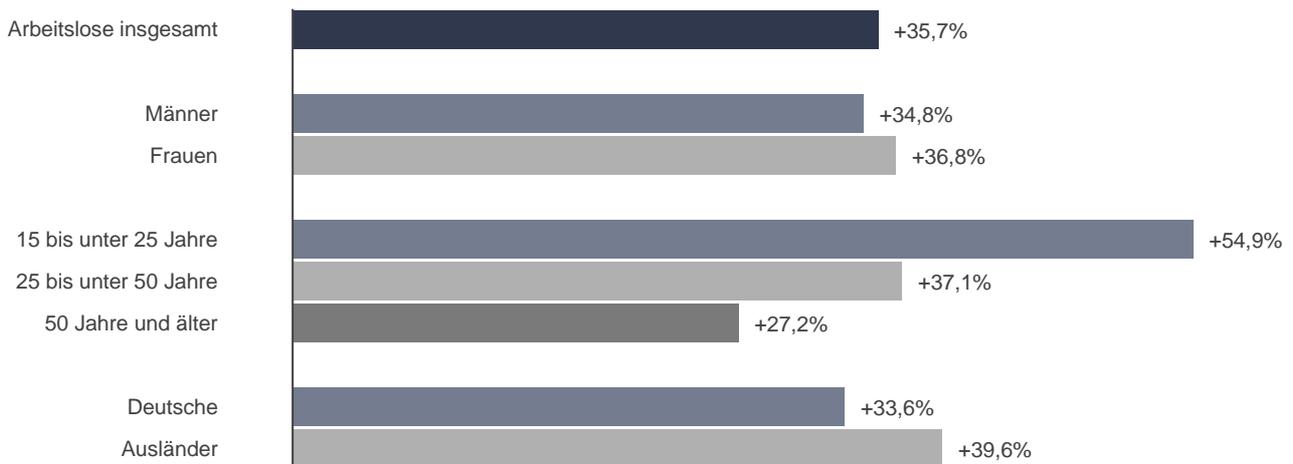
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

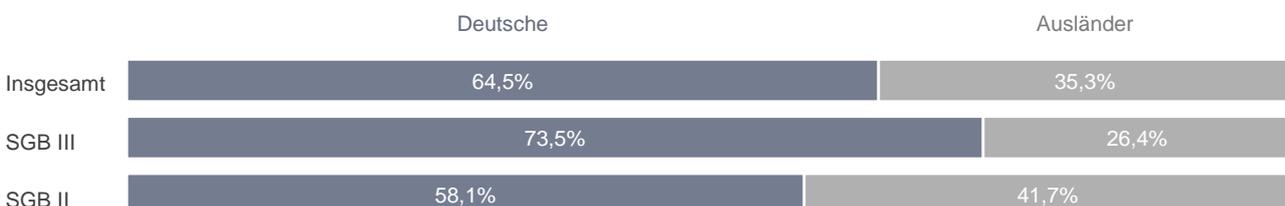
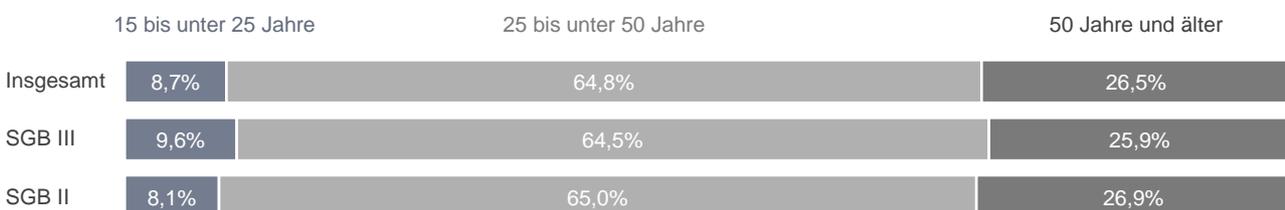
Agentur für Arbeit Hamburg
Juni 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von +27% bei 50-Jährigen und Älteren bis +55% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

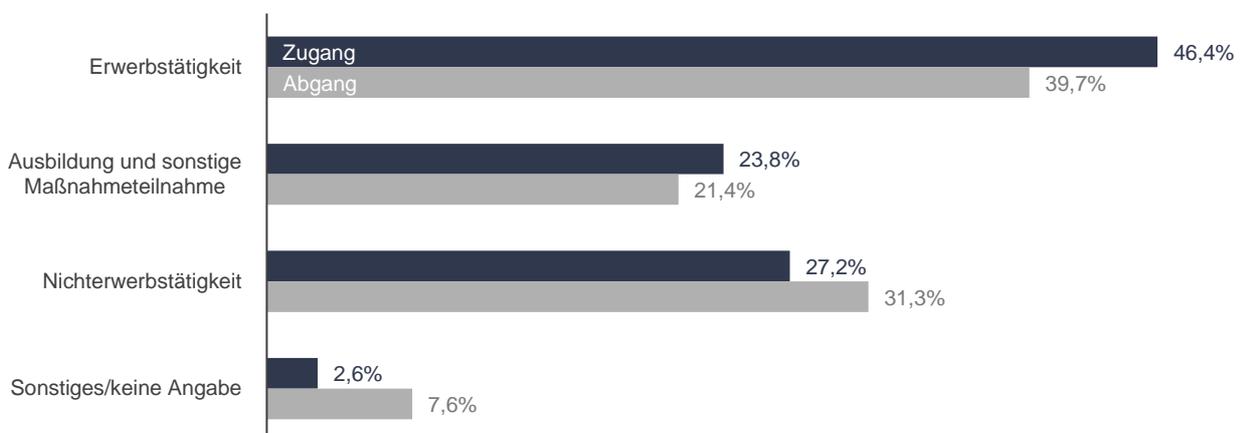
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Hamburg

Juni 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 14.230 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 3.823 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 10.856 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 7.186 weniger als im Juni 2019. Seit Jahresbeginn gab es 107.586 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 4.533 Meldungen. Dem gegenüber stehen 83.878 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 25.251 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 6.597 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 527 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 4.309 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 1.136 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	14.230	-1.851	-11,5	-3.823	-21,2	107.586	-4.533	-4,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	6.597	-1.472	-18,2	527	8,7	46.815	6.521	16,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	5.836	-1.597	-21,5	548	10,4	42.173	6.569	18,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	116	46	65,7	1	0,9	808	-273	-25,3
Selbständigkeit	619	84	15,7	-30	-4,6	3.653	223	6,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	3.382	-205	-5,7	-1.833	-35,1	25.555	-4.494	-15,0
Nichterwerbstätigkeit	3.874	-52	-1,3	-2.561	-39,8	32.995	-6.725	-16,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	2.236	255	12,9	-2.273	-50,4	21.583	-6.465	-23,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.520	-315	-17,2	-305	-16,7	10.622	-301	-2,8
Sonstiges/keine Angabe	377	-122	-24,4	44	13,2	2.221	165	8,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	10.856	1.695	18,5	-7.186	-39,8	83.878	-25.251	-23,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	4.309	884	25,8	-1.136	-20,9	27.625	-5.783	-17,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3.620	817	29,1	-948	-20,8	23.231	-5.156	-18,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	56	25	80,6	-95	-62,9	716	-391	-35,3
Selbständigkeit	626	45	7,7	-93	-12,9	3.607	-225	-5,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.326	1.065	84,5	-2.066	-47,0	18.789	-8.505	-31,2
Nichterwerbstätigkeit	3.399	-188	-5,2	-3.938	-53,7	32.509	-11.089	-25,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.932	-120	-5,8	-2.971	-60,6	20.568	-8.425	-29,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.191	-28	-2,3	-975	-45,0	10.131	-2.816	-21,8
Sonstiges/keine Angabe	822	-66	-7,4	-46	-5,3	4.955	126	2,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

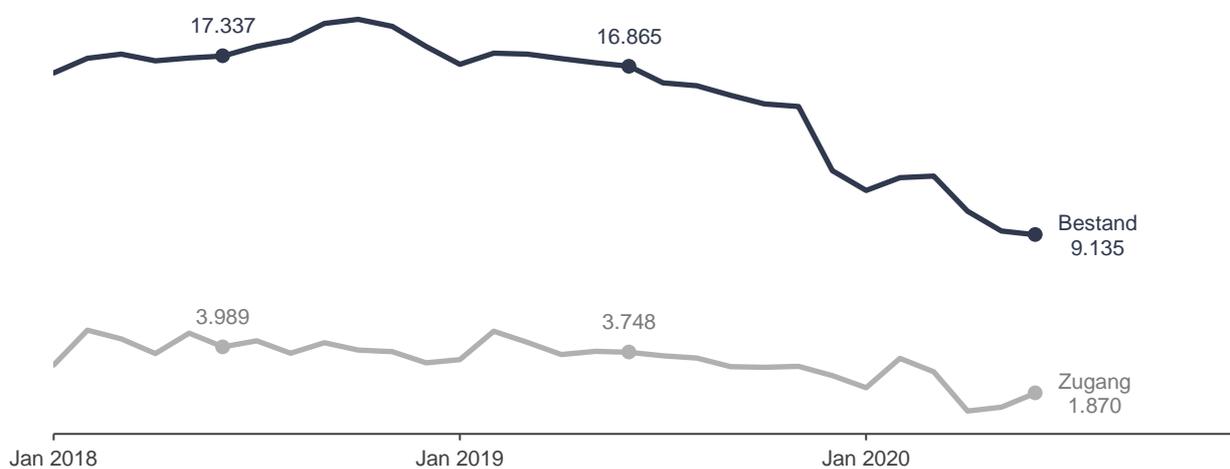
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Hamburg
Juni 2020

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamburg waren im Juni 9.135 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 177 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 7.730 Stellen weniger (-46 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 1.870 neue Arbeitsstellen, das waren 1.878 oder 50 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 12.572 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 10.912 oder 46%. Zudem wurden im Juni 2.053 Arbeitsstellen abgemeldet, 1.845 oder 47 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 15.418 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 8.982 oder 37%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.870	652	53,5	-1.878	-50,1	12.572	-10.912	-46,5
dar. sofort zu besetzen	1.315	538	69,2	-1.413	-51,8	8.563	-7.635	-47,1
sozialversicherungspflichtig	1.857	651	54,0	-1.881	-50,3	12.504	-10.783	-46,3
dar. sofort zu besetzen	1.306	539	70,3	-1.414	-52,0	8.520	-7.544	-47,0
Bestand	9.135	-177	-1,9	-7.730	-45,8	10.568	-6.591	-38,4
dar. sofort zu besetzen	8.691	-157	-1,8	-7.382	-45,9	9.942	-6.354	-39,0
sozialversicherungspflichtig	9.082	-174	-1,9	-7.579	-45,5	10.502	-6.391	-37,8
dar. sofort zu besetzen	8.640	-154	-1,8	-7.234	-45,6	9.880	-6.157	-38,4
Abgang	2.053	-39	-1,9	-1.845	-47,3	15.418	-8.982	-36,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	2.037	-37	-1,8	-1.826	-47,3	15.298	-8.817	-36,6

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen im April 2020 kann überhöht sein. Angesichts des ab Mitte März 2020 stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Hamburg
Juni 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juni 2020 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamburg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jun 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	87.775	100	3.349	4,0	23.084	35,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	1.333	1,5	33	2,5	226	20,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	13.050	14,9	647	5,2	3.762	40,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	4.126	4,7	111	2,8	955	30,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	2.055	2,3	103	5,3	544	36,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	23.151	26,4	895	4,0	5.597	31,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	16.206	18,5	647	4,2	4.466	38,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	10.993	12,5	388	3,7	2.858	35,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	9.531	10,9	369	4,0	2.507	35,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	4.554	5,2	67	1,5	1.446	46,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	2.772	3,2	89	3,3	725	35,4
Gemeldete Arbeitsstellen	9.135	100	-177	-1,9	-7.730	-45,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	201	2,2	65	47,8	3	1,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.917	21,0	81	4,4	-2.048	-51,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	852	9,3	62	7,8	-510	-37,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	566	6,2	14	2,5	-192	-25,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.502	16,4	-126	-7,7	-1.571	-51,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.171	12,8	-56	-4,6	-1.566	-57,2
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.056	11,6	-62	-5,5	-731	-40,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.432	15,7	-87	-5,7	-895	-38,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	438	4,8	-68	-13,4	-220	-33,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

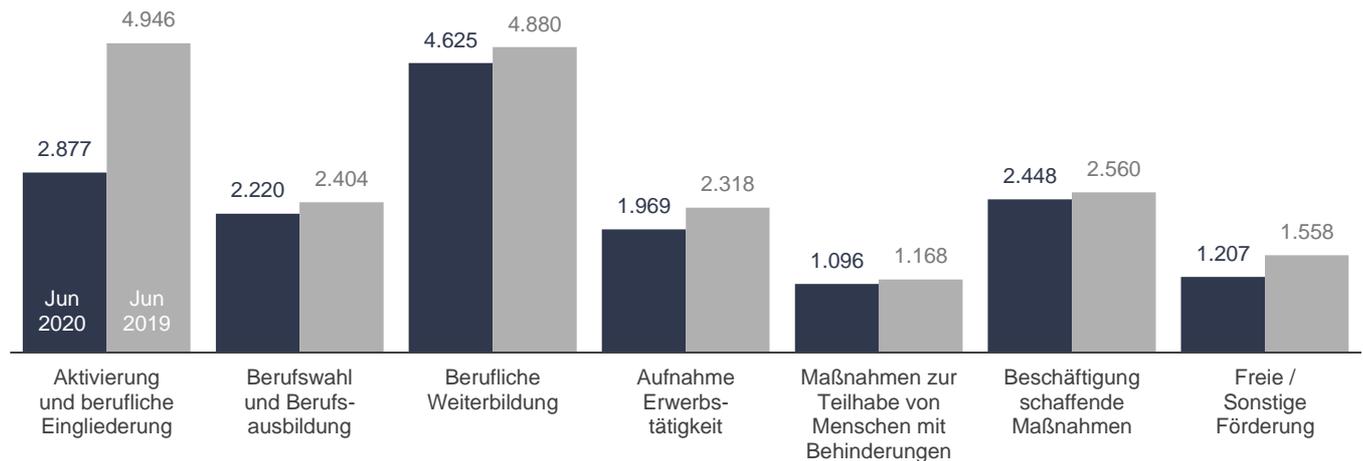
Agentur für Arbeit Hamburg

Juni 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.636	628	62,3	-1.770	-52,0	12.844	-8.848	-40,8
Berufswahl und Berufsausbildung	48	29	152,6	-14	-22,6	886	171	23,9
Berufliche Weiterbildung	641	249	63,5	-104	-14,0	4.371	-703	-13,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	79	-45	-36,3	-222	-73,8	1.319	-498	-27,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	42	6	16,7	-16	-27,6	346	-87	-20,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	77	-3	-3,8	-165	-68,2	2.478	-658	-21,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	21	-10	-32,3	-148	-87,6	779	-348	-30,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.877	166	6,1	-2.069	-41,8	3.731	-1.023	-21,5
Berufswahl und Berufsausbildung	2.220	-15	-0,7	-184	-7,7	2.183	-304	-12,2
Berufliche Weiterbildung	4.625	-99	-2,1	-255	-5,2	5.113	265	5,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.969	-187	-8,7	-349	-15,1	2.279	48	2,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	1.096	-22	-2,0	-72	-6,2	1.140	-47	-3,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	2.448	-66	-2,6	-112	-4,4	2.511	65	2,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	1.207	-134	-10,0	-351	-22,5	1.526	-8	-0,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.112	1	0,1	-1.610	-59,1	10.716	-5.105	-32,3
Berufswahl und Berufsausbildung	64	29	82,9	-71	-52,6	830	-101	-10,8
Berufliche Weiterbildung	708	-87	-10,9	-272	-27,8	5.146	319	6,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	252	-9	-3,4	-31	-11,0	1.742	52	3,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	60	13	27,7	-26	-30,2	432	-87	-16,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	143	37	34,9	-100	-41,2	2.608	-586	-18,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	146	-26	-15,1	-29	-16,6	1.201	226	23,2

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

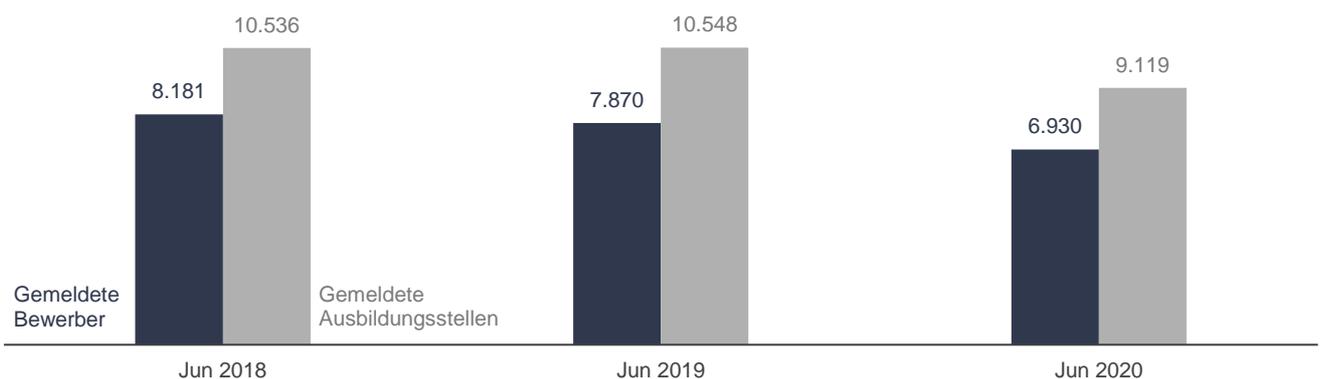
[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Hamburg
Juni 2020

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamburg 6.930 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 11,9% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 9.119 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 13,5%. Ende Juni waren 3.769 Bewerber noch unversorgt und 4.326 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+1,6%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war kleiner (-11,6%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2019/2020	Veränderung gegenüber Vorjahr		2018/2019	2017/2018
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	6.930	-940	-11,9	7.870	8.181
versorgte Bewerber	3.161	-998	-24,0	4.159	3.885
einmündende Bewerber	1.505	-583	-27,9	2.088	1.923
andere ehemalige Bewerber	1.198	-228	-16,0	1.426	1.399
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	458	-187	-29,0	645	563
unversorgte Bewerber	3.769	58	1,6	3.711	4.296
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	9.119	-1.429	-13,5	10.548	10.536
betriebliche Ausbildungsstellen	9.082	-1.454	-13,8	10.536	10.523
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	37	25	208,3	12	13
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	4.326	-569	-11,6	4.895	5.411
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,32	x	x	1,34	1,29
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,15	x	x	1,32	1,26

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Hamburg

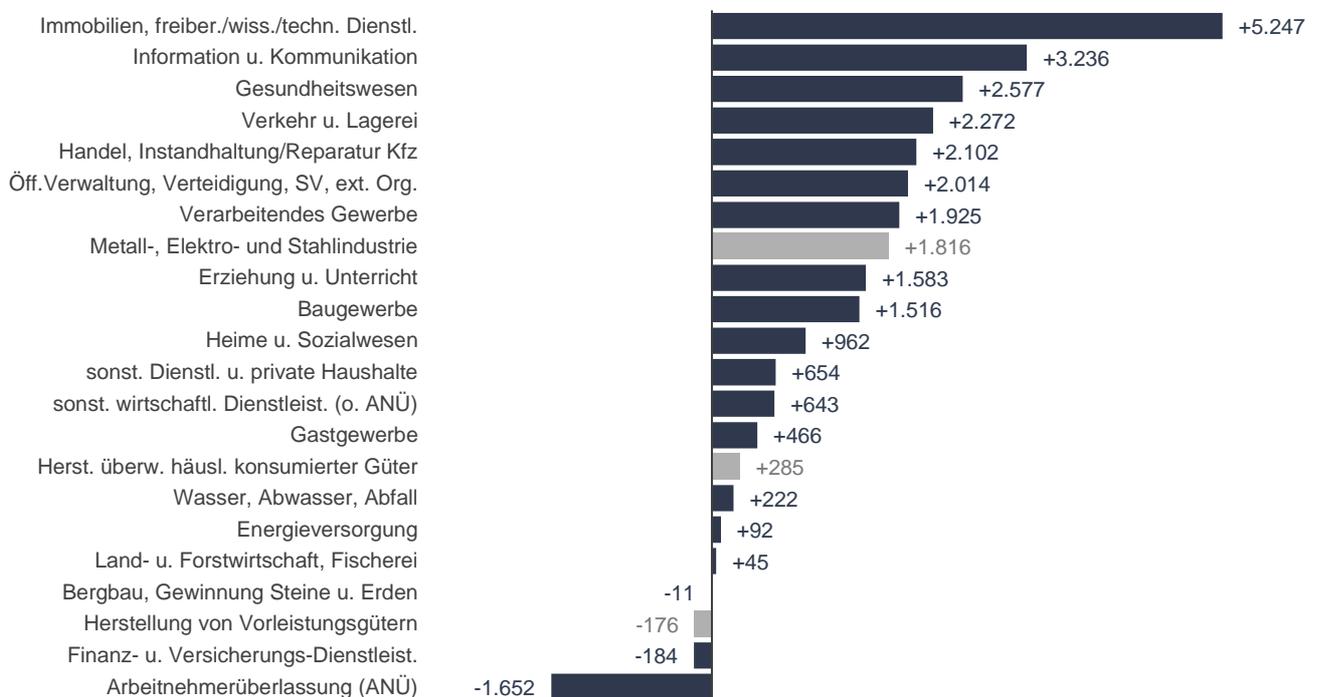
Dezember 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Hamburg auf 1.014.606. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 23.714 oder 2,4%, nach +24.153 oder ebenfalls +2,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+5.247 oder +4,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-1.652 oder -6,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2019



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2019 / Dez 2018	
	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	Dez 2018	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	1.014.606	1.013.804	996.031	994.459	990.892	23.714	2,4
53,6% Männer	543.735	544.002	534.114	531.830	529.665	14.070	2,7
46,4% Frauen	470.871	469.802	461.917	462.629	461.227	9.644	2,1
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	93.172	94.371	86.476	89.442	90.877	2.295	2,5
72,3% 25 bis unter 55 Jahre	733.530	734.312	728.956	727.511	725.509	8.021	1,1
17,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	179.386	176.959	172.614	169.457	166.457	12.929	7,8
71,5% Vollzeit	725.613	727.179	714.632	714.810	712.099	13.514	1,9
28,5% Teilzeit	288.993	286.625	281.399	279.649	278.793	10.200	3,7
87,0% Deutsche	882.733	882.786	867.423	868.569	867.664	15.069	1,7
12,9% Ausländer	130.628	129.800	127.341	124.643	122.001	8.627	7,1

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

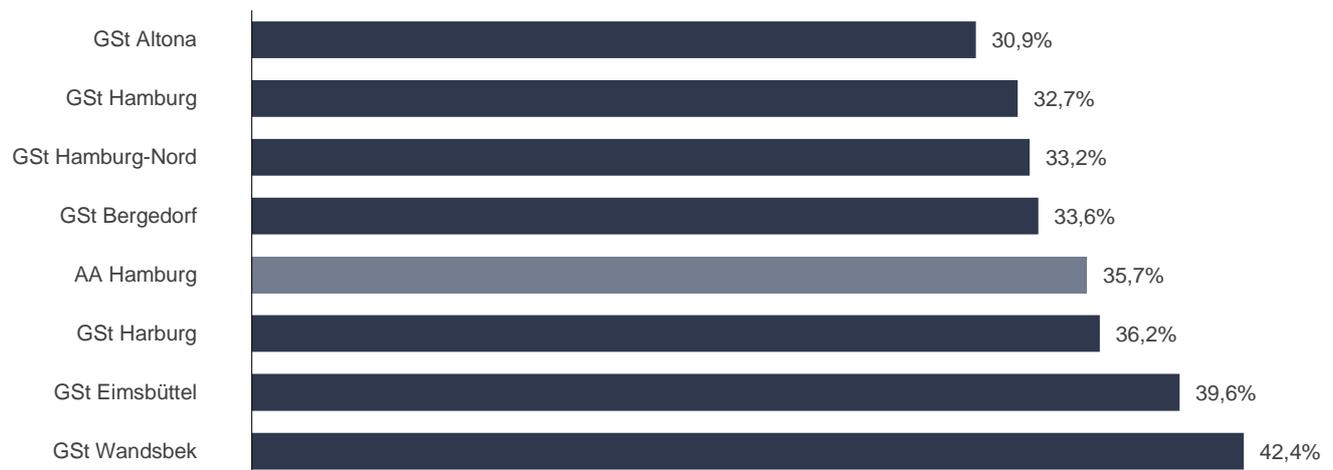
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Hamburg
Juni 2020

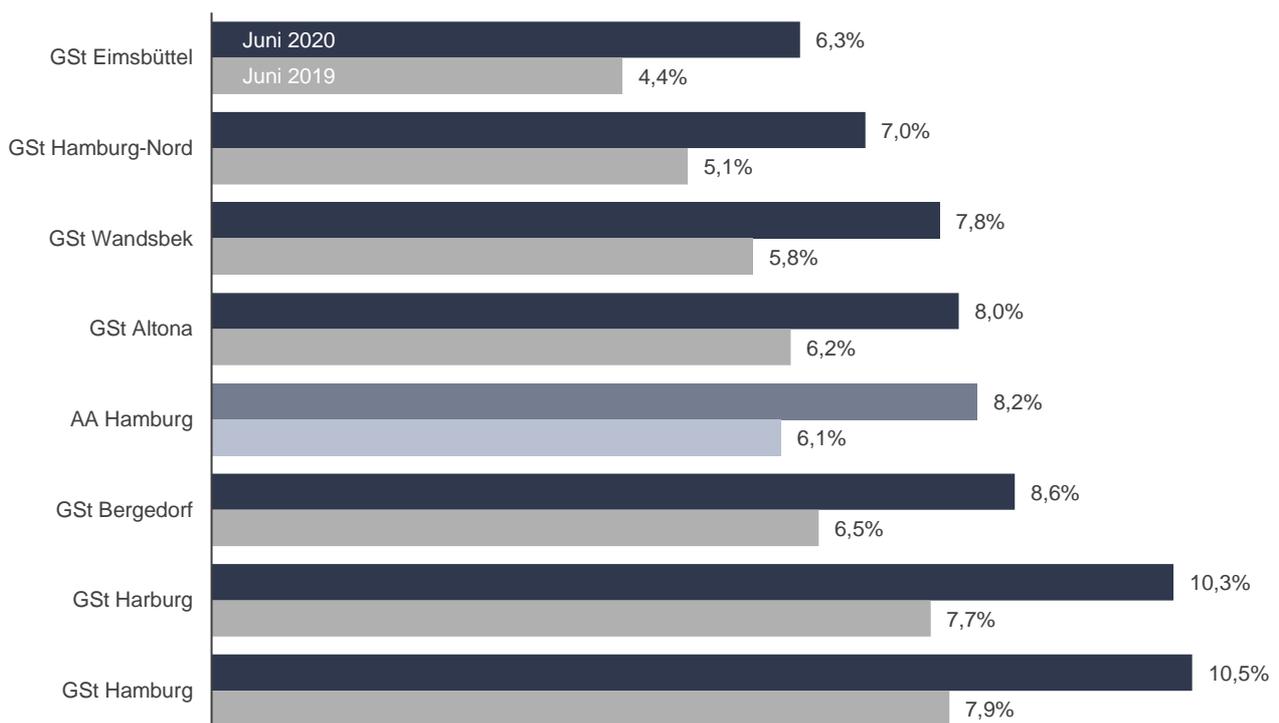
Im Agenturbezirk Hamburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Altona; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 31%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Wandsbek mit einer Zunahme von 42%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Hamburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Juni 2020 von 6,3% in Eimsbüttel bis 10,5% in Hamburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg

Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 711 auf 19.489 Personen gestiegen. Das waren 4.805 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 10,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,9%. Dabei meldeten sich 3.031 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 965 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.318 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1.699). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 23.600 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.112 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 18.429 Abmeldungen von Arbeitslosen (-5.711).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni geringfügig gestiegen, und zwar um 17 auf 3.895; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3.416 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 835 neue Arbeitsstellen, 623 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 5.155 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 4.784.

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	33.381	32.486	30.664	895	2,8	5.211	18,5	15,8	9,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	19.489	18.778	17.282	711	3,8	4.805	32,7	27,4	19,0
57,0% Männer	11.104	10.728	9.906	376	3,5	2.732	32,6	26,6	18,7
43,0% Frauen	8.385	8.050	7.376	335	4,2	2.073	32,8	28,4	19,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.654	1.575	1.455	79	5,0	506	44,1	47,7	26,7
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	275	265	254	10	3,8	77	38,9	42,5	16,5
25,0% 50 Jahre und älter	4.869	4.722	4.449	147	3,1	981	25,2	18,1	13,7
14,5% dar. 55 Jahre und älter	2.818	2.741	2.579	77	2,8	630	28,8	21,9	16,9
24,2% Langzeitarbeitslose	4.711	4.481	4.242	230	5,1	699	17,4	10,8	5,2
3,8% Schwerbehinderte Menschen	742	725	734	17	2,3	68	10,1	4,3	7,8
40,3% Ausländer	7.856	7.450	6.771	406	5,4	2.099	36,5	27,6	19,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.031	3.483	4.538	-452	-13,0	-965	-24,1	-19,7	15,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.312	1.675	2.103	-363	-21,7	31	2,4	29,4	58,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	697	730	968	-33	-4,5	-365	-34,4	-34,8	7,2
15 bis unter 25 Jahre	381	432	528	-51	-11,8	-205	-35,0	-18,6	-4,9
55 Jahre und älter	365	398	582	-33	-8,3	-105	-22,3	-25,9	24,1
seit Jahresbeginn	23.600	20.569	17.086	x	x	-1.112	-4,5	-0,7	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.318	2.013	2.173	305	15,2	-1.699	-42,3	-50,7	-47,2
dar. in Erwerbstätigkeit	819	628	681	191	30,4	-272	-24,9	-46,4	-40,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	488	280	469	208	74,3	-397	-44,9	-71,3	-48,7
15 bis unter 25 Jahre	270	309	225	-39	-12,6	-216	-44,4	-47,5	-62,8
55 Jahre und älter	316	281	306	35	12,5	-225	-41,6	-45,9	-39,2
seit Jahresbeginn	18.429	16.111	14.098	x	x	-5.711	-23,7	-19,9	-12,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,5	10,1	9,3	x	x	x	7,9	8,0	8,0
Männer	10,6	10,3	9,6	x	x	x	8,1	8,2	8,2
Frauen	10,3	9,8	9,1	x	x	x	7,8	7,7	7,7
15 bis unter 25 Jahre	8,3	7,9	7,3	x	x	x	5,8	5,4	5,9
15 bis unter 20 Jahre	6,7	6,4	6,0	x	x	x	4,7	4,4	5,3
50 bis unter 65 Jahre	10,2	9,9	9,5	x	x	x	8,3	8,6	8,8
55 bis unter 65 Jahre	10,3	10,0	9,8	x	x	x	8,4	8,6	9,1
Ausländer	17,4	16,5	15,4	x	x	x	13,1	13,3	13,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,7	11,3	10,6	x	x	x	9,0	9,0	9,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	835	524	379	311	59,4	-623	-42,7	-67,4	-74,1
Zugang seit Jahresbeginn	5.155	4.320	3.796	x	x	-4.784	-48,1	-49,1	-44,8
Bestand	3.895	3.878	4.130	17	0,4	-3.416	-46,7	-48,2	-46,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg
 Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 446 auf 7.126 Personen gestiegen. Das waren 2.709 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 1.345 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 177 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 874 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-491). Seit Beginn des Jahres gab es 9.967 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 526 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.768 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.858).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	10.400	9.896	9.298	504	5,1	2.821	37,2	34,7	25,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	7.126	6.680	5.950	446	6,7	2.709	61,3	52,9	33,3	
59,8% Männer	4.263	3.989	3.561	274	6,9	1.678	64,9	53,2	35,8	
40,2% Frauen	2.863	2.691	2.389	172	6,4	1.031	56,3	52,4	29,6	
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	734	674	590	60	8,9	317	76,0	71,9	39,8	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	49	48	10	20,4	22	59,5	58,1	-4,0	
21,4% 50 Jahre und älter	1.524	1.447	1.327	77	5,3	498	48,5	35,2	20,5	
13,1% dar. 55 Jahre und älter	933	900	823	33	3,7	279	42,7	34,5	18,9	
5,3% Langzeitarbeitslose	376	303	288	73	24,1	151	67,1	35,3	27,4	
2,7% Schwerbehinderte Menschen	195	199	190	-4	-2,0	8	4,3	-0,5	-9,1	
33,9% Ausländer	2.419	2.222	1.953	197	8,9	982	68,3	52,6	30,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.345	1.558	2.158	-213	-13,7	-177	-11,6	5,3	48,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	973	1.211	1.625	-238	-19,7	7	0,7	30,2	70,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	193	176	244	17	9,7	-88	-31,3	-28,7	8,4	
15 bis unter 25 Jahre	163	200	268	-37	-18,5	-49	-23,1	3,1	32,0	
55 Jahre und älter	134	147	227	-13	-8,8	-29	-17,8	-8,7	32,7	
seit Jahresbeginn	9.967	8.622	7.064	x	x	526	5,6	8,9	9,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	874	735	841	139	18,9	-491	-36,0	-48,9	-41,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	572	476	488	96	20,2	-114	-16,6	-37,2	-32,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	70	108	57	81,4	-67	-34,5	-68,9	-50,5	
15 bis unter 25 Jahre	93	91	88	2	2,2	-77	-45,3	-55,8	-59,3	
55 Jahre und älter	100	69	101	31	44,9	-65	-39,4	-57,9	-34,0	
seit Jahresbeginn	6.768	5.894	5.159	x	x	-1.858	-21,5	-18,8	-11,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,6	3,2	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
Männer	4,1	3,8	3,4	x	x	x	2,5	2,5	2,6	
Frauen	3,5	3,3	2,9	x	x	x	2,3	2,2	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,4	3,0	x	x	x	2,1	2,0	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	1,1	x	x	x	0,9	0,7	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,0	2,8	x	x	x	2,2	2,3	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,2	3,1	x	x	x	2,5	2,6	2,8	
Ausländer	5,3	4,9	4,4	x	x	x	3,3	3,3	3,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,0	3,6	x	x	x	2,7	2,7	2,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg
 Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 265 auf 12.363 Personen gestiegen. Das waren 2.096 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%.

Dabei meldeten sich 1.686 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 788 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.444 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1.208 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 13.633 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.638 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 11.661 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-3.853).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	22.981	22.590	21.366	391	1,7	2.390	11,6	9,1	4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.363	12.098	11.332	265	2,2	2.096	20,4	16,6	12,7
55,3% Männer	6.841	6.739	6.345	102	1,5	1.054	18,2	14,8	10,9
44,7% Frauen	5.522	5.359	4.987	163	3,0	1.042	23,3	19,0	15,1
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	920	901	865	19	2,1	189	25,9	33,7	19,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	216	216	206	-	-	55	34,2	39,4	22,6
27,1% 50 Jahre und älter	3.345	3.275	3.122	70	2,1	483	16,9	11,8	11,0
15,2% dar. 55 Jahre und älter	1.885	1.841	1.756	44	2,4	351	22,9	16,6	15,9
35,1% Langzeitarbeitslose	4.335	4.178	3.954	157	3,8	548	14,5	9,4	3,9
4,4% Schwerbehinderte Menschen	547	526	544	21	4,0	60	12,3	6,3	15,3
44,0% Ausländer	5.437	5.228	4.818	209	4,0	1.117	25,9	19,3	15,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.686	1.925	2.380	-239	-12,4	-788	-31,9	-32,6	-3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	339	464	478	-125	-26,9	24	7,6	27,5	27,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	504	554	724	-50	-9,0	-277	-35,5	-36,5	6,8
15 bis unter 25 Jahre	218	232	260	-14	-6,0	-156	-41,7	-31,2	-26,1
55 Jahre und älter	231	251	355	-20	-8,0	-76	-24,8	-33,2	19,1
seit Jahresbeginn	13.633	11.947	10.022	x	x	-1.638	-10,7	-6,6	0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.444	1.278	1.332	166	13,0	-1.208	-45,6	-51,6	-50,1
dar. in Erwerbstätigkeit	247	152	193	95	62,5	-158	-39,0	-63,2	-55,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	361	210	361	151	71,9	-330	-47,8	-72,1	-48,2
15 bis unter 25 Jahre	177	218	137	-41	-18,8	-139	-44,0	-43,1	-64,8
55 Jahre und älter	216	212	205	4	1,9	-160	-42,6	-40,3	-41,4
seit Jahresbeginn	11.661	10.217	8.939	x	x	-3.853	-24,8	-20,6	-12,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,5	6,1	x	x	x	5,6	5,6	5,5
Männer	6,6	6,5	6,1	x	x	x	5,6	5,7	5,6
Frauen	6,8	6,6	6,1	x	x	x	5,5	5,5	5,4
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,5	4,4	x	x	x	3,7	3,4	3,7
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,2	4,9	x	x	x	3,8	3,7	4,1
50 bis unter 65 Jahre	7,1	6,9	6,7	x	x	x	6,1	6,3	6,3
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,8	6,7	x	x	x	5,9	6,1	6,2
Ausländer	12,0	11,5	11,0	x	x	x	9,8	10,0	9,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,3	6,9	x	x	x	6,3	6,3	6,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Altona
 Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 375 auf 11.562 Personen gestiegen. Das waren 2.731 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 8,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%. Dabei meldeten sich 1.923 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 347 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.507 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-876). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 13.915 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 768 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 11.104 Abmeldungen von Arbeitslosen (-3.289).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 103 Stellen auf 983 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 589 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 295 neue Arbeitsstellen, 164 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.302 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 966.

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	20.157	19.538	18.338	619	3,2	3.375	20,1	16,5	11,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	11.562	11.187	10.389	375	3,4	2.731	30,9	25,1	20,0	
55,0% Männer	6.364	6.169	5.788	195	3,2	1.432	29,0	23,3	19,1	
45,0% Frauen	5.198	5.018	4.601	180	3,6	1.299	33,3	27,3	21,0	
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	839	822	708	17	2,1	270	47,5	46,5	34,9	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	125	122	109	3	2,5	34	37,4	43,5	32,9	
28,3% 50 Jahre und älter	3.272	3.173	3.075	99	3,1	603	22,6	17,2	17,8	
16,4% dar. 55 Jahre und älter	1.900	1.820	1.784	80	4,4	359	23,3	17,8	17,0	
24,9% Langzeitarbeitslose	2.878	2.767	2.648	111	4,0	293	11,3	6,4	2,2	
3,5% Schwerbehinderte Menschen	403	392	403	11	2,8	49	13,8	4,3	11,6	
31,0% Ausländer	3.585	3.484	3.182	101	2,9	898	33,4	28,6	22,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.923	2.134	2.825	-211	-9,9	-347	-15,3	-19,4	22,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.003	1.164	1.515	-161	-13,8	126	14,4	18,8	54,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	385	407	522	-22	-5,4	-154	-28,6	-39,8	3,4	
15 bis unter 25 Jahre	173	231	270	-58	-25,1	-87	-33,5	-18,4	28,6	
55 Jahre und älter	229	250	350	-21	-8,4	-42	-15,5	-21,6	20,3	
seit Jahresbeginn	13.915	11.992	9.858	x	x	-768	-5,2	-3,4	0,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.507	1.311	1.376	196	15,0	-876	-36,8	-44,6	-44,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	709	570	582	139	24,4	-147	-17,2	-35,4	-35,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	265	159	303	106	66,7	-199	-42,9	-67,9	-48,9	
15 bis unter 25 Jahre	138	102	112	36	35,3	-109	-44,1	-57,0	-59,0	
55 Jahre und älter	175	227	158	-52	-22,9	-126	-41,9	-27,7	-51,8	
seit Jahresbeginn	11.104	9.597	8.286	x	x	-3.289	-22,9	-20,1	-14,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	7,7	7,2	x	x	x	6,2	6,2	6,1	
Männer	8,6	8,3	7,9	x	x	x	6,7	6,8	6,7	
Frauen	7,3	7,1	6,6	x	x	x	5,6	5,6	5,5	
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,5	5,6	x	x	x	4,5	4,5	4,3	
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,6	3,2	x	x	x	2,7	2,5	2,5	
50 bis unter 65 Jahre	7,7	7,5	7,4	x	x	x	6,4	6,5	6,7	
55 bis unter 65 Jahre	8,0	7,6	7,9	x	x	x	6,8	6,9	7,2	
Ausländer	16,4	16,0	15,2	x	x	x	12,8	12,9	12,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,0	8,7	8,2	x	x	x	7,0	7,1	7,0	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	295	125	105	170	136,0	-164	-35,7	-64,9	-62,0	
Zugang seit Jahresbeginn	1.302	1.007	882	x	x	-966	-42,6	-44,3	-39,3	
Bestand	983	880	940	103	11,7	-589	-37,5	-43,7	-37,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Altona
 Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 205 auf 5.080 Personen gestiegen. Das waren 1.879 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 1.083 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 848 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-238). Seit Beginn des Jahres gab es 7.614 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 302 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.502 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.528).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	7.838	7.479	7.161	359	4,8	1.990	34,0	29,0	22,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	5.080	4.875	4.397	205	4,2	1.879	58,7	51,4	35,9	
52,3% Männer	2.657	2.555	2.335	102	4,0	985	58,9	54,1	39,1	
47,7% Frauen	2.423	2.320	2.062	103	4,4	894	58,5	48,4	32,5	
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	408	385	326	23	6,0	203	99,0	92,5	62,2	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	39	36	2	5,1	25	156,3	200,0	157,1	
26,6% 50 Jahre und älter	1.351	1.296	1.214	55	4,2	432	47,0	38,6	29,7	
16,5% dar. 55 Jahre und älter	840	791	743	49	6,2	238	39,5	32,1	21,2	
6,6% Langzeitarbeitslose	336	290	280	46	15,9	106	46,1	18,4	4,5	
2,8% Schwerbehinderte Menschen	142	136	144	6	4,4	30	26,8	15,3	23,1	
22,2% Ausländer	1.126	1.081	947	45	4,2	439	63,9	61,6	41,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.083	1.264	1.639	-181	-14,3	-21	-1,9	11,1	37,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	838	1.001	1.263	-163	-16,3	119	16,6	29,2	58,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	118	176	7	5,9	-65	-34,2	-29,8	-2,8	
15 bis unter 25 Jahre	94	121	153	-27	-22,3	-7	-6,9	40,7	80,0	
55 Jahre und älter	123	145	183	-22	-15,2	-3	-2,4	11,5	23,6	
seit Jahresbeginn	7.614	6.531	5.267	x	x	302	4,1	5,2	3,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	848	685	705	163	23,8	-238	-21,9	-38,9	-44,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	596	468	470	128	27,4	-34	-5,4	-30,1	-32,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	62	93	42	67,7	-36	-25,7	-55,7	-58,5	
15 bis unter 25 Jahre	59	44	44	15	34,1	-35	-37,2	-45,7	-59,6	
55 Jahre und älter	85	89	78	-4	-4,5	-43	-33,6	-38,2	-50,3	
seit Jahresbeginn	5.502	4.654	3.969	x	x	-1.528	-21,7	-21,7	-17,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,4	3,1	x	x	x	2,2	2,2	2,3	
Männer	3,6	3,5	3,2	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
Frauen	3,4	3,3	3,0	x	x	x	2,2	2,2	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,0	2,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,1	x	x	x	0,5	0,4	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,0	2,9	x	x	x	2,2	2,2	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,3	3,2	x	x	x	2,6	2,6	2,8	
Ausländer	5,2	5,0	4,5	x	x	x	3,3	3,2	3,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,8	3,5	x	x	x	2,5	2,6	2,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Altona
 Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 170 auf 6.482 Personen gestiegen. Das waren 852 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 840 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 326 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 659 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 638 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 6.301 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.070 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.602 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.761).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.319	12.059	11.177	260	2,2	1.385	12,7	9,8	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.482	6.312	5.992	170	2,7	852	15,1	10,3	10,4
57,2% Männer	3.707	3.614	3.453	93	2,6	447	13,7	8,0	8,6
42,8% Frauen	2.775	2.698	2.539	77	2,9	405	17,1	13,4	13,1
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	431	437	382	-6	-1,4	67	18,4	21,1	17,9
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	83	73	1	1,2	9	12,0	15,3	7,4
29,6% 50 Jahre und älter	1.921	1.877	1.861	44	2,3	171	9,8	5,9	11,2
16,4% dar. 55 Jahre und älter	1.060	1.029	1.041	31	3,0	121	12,9	8,8	14,1
39,2% Langzeitarbeitslose	2.542	2.477	2.368	65	2,6	187	7,9	5,2	1,9
4,0% Schwerbehinderte Menschen	261	256	259	5	2,0	19	7,9	-0,8	6,1
37,9% Ausländer	2.459	2.403	2.235	56	2,3	459	23,0	17,7	16,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	840	870	1.186	-30	-3,4	-326	-28,0	-42,3	6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	165	163	252	2	1,2	7	4,4	-20,5	35,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	260	289	346	-29	-10,0	-89	-25,5	-43,1	6,8
15 bis unter 25 Jahre	79	110	117	-31	-28,2	-80	-50,3	-44,2	-6,4
55 Jahre und älter	106	105	167	1	1,0	-39	-26,9	-44,4	16,8
seit Jahresbeginn	6.301	5.461	4.591	x	x	-1.070	-14,5	-12,0	-2,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	659	626	671	33	5,3	-638	-49,2	-49,8	-44,6
dar. in Erwerbstätigkeit	113	102	112	11	10,8	-113	-50,0	-51,9	-46,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	97	210	64	66,0	-163	-50,3	-72,8	-43,1
15 bis unter 25 Jahre	79	58	68	21	36,2	-74	-48,4	-62,8	-58,5
55 Jahre und älter	90	138	80	-48	-34,8	-83	-48,0	-18,8	-53,2
seit Jahresbeginn	5.602	4.943	4.317	x	x	-1.761	-23,9	-18,5	-10,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,2	x	x	x	3,9	4,0	3,9
Männer	5,0	4,9	4,7	x	x	x	4,4	4,6	4,4
Frauen	3,9	3,8	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,3
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,5	3,0	x	x	x	2,9	2,9	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,4	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,3	4,3	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,6	x	x	x	4,2	4,3	4,4
Ausländer	11,3	11,0	10,7	x	x	x	9,5	9,7	9,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,9	4,8	x	x	x	4,5	4,5	4,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Bergedorf

Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 290 auf 6.279 Personen gestiegen. Das waren 1.579 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 8,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,5%. Dabei meldeten sich 1.092 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 257 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 797 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-601). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 8.254 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 512 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.615 Abmeldungen von Arbeitslosen (-2.088).

Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im Juni unverändert auf 485; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 373 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 56 neue Arbeitsstellen, 128 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 477 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 653.

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	11.090	10.820	10.314	270	2,5	1.255	12,8	9,9	6,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	6.279	5.989	5.548	290	4,8	1.579	33,6	26,2	20,6	
53,5% Männer	3.358	3.230	3.021	128	4,0	805	31,5	25,3	20,2	
46,5% Frauen	2.920	2.758	2.526	162	5,9	773	36,0	27,2	21,0	
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	518	480	435	38	7,9	151	41,1	41,6	27,2	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	80	74	14	17,5	35	59,3	40,4	19,4	
26,5% 50 Jahre und älter	1.665	1.609	1.520	56	3,5	373	28,9	21,3	18,4	
16,5% dar. 55 Jahre und älter	1.034	991	932	43	4,3	245	31,1	23,3	20,9	
21,5% Langzeitarbeitslose	1.348	1.266	1.187	82	6,5	260	23,9	15,3	7,9	
4,2% Schwerbehinderte Menschen	263	266	250	-3	-1,1	44	20,1	25,5	22,5	
38,1% Ausländer	2.395	2.283	2.125	112	4,9	516	27,5	20,7	16,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.092	1.172	1.588	-80	-6,8	-257	-19,1	-23,5	11,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	402	519	673	-117	-22,5	43	12,0	32,1	63,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	325	304	398	21	6,9	-107	-24,8	-39,8	-8,7	
15 bis unter 25 Jahre	173	176	184	-3	-1,7	-41	-19,2	-24,8	-13,6	
55 Jahre und älter	152	174	252	-22	-12,6	-1	-0,7	-7,9	30,6	
seit Jahresbeginn	8.254	7.162	5.990	x	x	-512	-5,8	-3,4	1,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	797	723	761	74	10,2	-601	-43,0	-48,1	-49,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	240	212	241	28	13,2	-83	-25,7	-38,7	-39,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	227	92	178	135	146,7	-151	-39,9	-76,2	-59,5	
15 bis unter 25 Jahre	124	123	111	1	0,8	-65	-34,4	-48,1	-55,4	
55 Jahre und älter	122	122	113	-	-	-52	-29,9	-23,8	-46,4	
seit Jahresbeginn	6.615	5.818	5.095	x	x	-2.088	-24,0	-20,4	-13,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	8,6	8,2	7,6	x	x	x	6,5	6,5	6,4	
Männer	8,7	8,4	7,9	x	x	x	6,7	6,7	6,7	
Frauen	8,5	8,0	7,3	x	x	x	6,2	6,3	6,1	
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,1	5,7	x	x	x	4,8	4,4	4,5	
15 bis unter 20 Jahre	4,6	3,9	3,6	x	x	x	2,9	2,8	3,0	
50 bis unter 65 Jahre	6,9	6,7	6,4	x	x	x	5,4	5,6	5,7	
55 bis unter 65 Jahre	7,0	6,7	6,6	x	x	x	5,6	5,8	6,0	
Ausländer	24,1	23,0	22,3	x	x	x	19,7	19,8	21,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,7	9,2	8,7	x	x	x	7,4	7,4	7,3	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	56	67	35	-11	-16,4	-128	-69,6	-70,9	-78,1	
Zugang seit Jahresbeginn	477	421	354	x	x	-653	-57,8	-55,5	-50,6	
Bestand	485	485	488	-	-	-373	-43,5	-42,1	-42,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Bergedorf
 Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 128 auf 2.423 Personen gestiegen. Das waren 940 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 457 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 315 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-137). Seit Beginn des Jahres gab es 3.524 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 296 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.505 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-669).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.704	3.546	3.299	158	4,5	1.070	40,6	37,4	27,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.423	2.295	2.033	128	5,6	940	63,4	57,3	39,2
55,9% Männer	1.355	1.284	1.140	71	5,5	557	69,8	58,3	38,9
44,0% Frauen	1.067	1.010	892	57	5,6	382	55,8	55,9	39,4
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	293	279	230	14	5,0	136	86,6	91,1	70,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	36	33	5	13,9	28	215,4	157,1	230,0
28,6% 50 Jahre und älter	694	671	618	23	3,4	188	37,2	36,1	20,7
19,3% dar. 55 Jahre und älter	467	444	418	23	5,2	116	33,0	29,1	20,1
7,0% Langzeitarbeitslose	169	151	141	18	11,9	34	25,2	9,4	3,7
4,0% Schwerbehinderte Menschen	98	101	91	-3	-3,0	7	7,7	23,2	18,2
26,5% Ausländer	641	605	549	36	6,0	286	80,6	67,6	42,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	457	550	710	-93	-16,9	-38	-7,7	13,2	41,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	303	401	517	-98	-24,4	42	16,1	59,1	76,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	78	99	6	7,7	-26	-23,6	-40,0	1,0
15 bis unter 25 Jahre	75	88	102	-13	-14,8	-6	-7,4	8,6	36,0
55 Jahre und älter	69	78	109	-9	-11,5	3	4,5	13,0	34,6
seit Jahresbeginn	3.524	3.067	2.517	x	x	296	9,2	12,2	12,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	315	257	308	58	22,6	-137	-30,3	-45,7	-45,0
dar. in Erwerbstätigkeit	172	148	163	24	16,2	-20	-10,4	-30,8	-33,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	38	52	33	86,8	-17	-19,3	-62,4	-60,6
15 bis unter 25 Jahre	51	35	43	16	45,7	-17	-25,0	-51,4	-61,3
55 Jahre und älter	53	54	49	-1	-1,9	-6	-10,2	-20,6	-43,7
seit Jahresbeginn	2.505	2.190	1.933	x	x	-669	-21,1	-19,5	-14,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,1	2,8	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Männer	3,5	3,3	3,0	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Frauen	3,1	2,9	2,6	x	x	x	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,6	3,0	x	x	x	2,0	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,7	1,6	x	x	x	0,6	0,7	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,6	x	x	x	2,1	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	2,9	x	x	x	2,5	2,4	2,7
Ausländer	6,5	6,1	5,8	x	x	x	3,7	3,8	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,5	3,2	x	x	x	2,3	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Bergedorf
 Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 162 auf 3.856 Personen gestiegen. Das waren 639 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%.

Dabei meldeten sich 635 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 219 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 482 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 464 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 4.730 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 808 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.110 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.419).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	7.386	7.274	7.015	112	1,5	185	2,6	0,2	-1,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.856	3.694	3.515	162	4,4	639	19,9	12,4	11,9	
51,9% Männer	2.003	1.946	1.881	57	2,9	248	14,1	10,2	11,2	
48,1% Frauen	1.853	1.748	1.634	105	6,0	391	26,7	14,9	12,8	
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	225	201	205	24	11,9	15	7,1	4,1	-1,0	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	44	41	9	20,5	7	15,2	2,3	-21,2	
25,2% 50 Jahre und älter	971	938	902	33	3,5	185	23,5	12,6	16,8	
14,7% dar. 55 Jahre und älter	567	547	514	20	3,7	129	29,5	18,9	21,5	
30,6% Langzeitarbeitslose	1.179	1.115	1.046	64	5,7	226	23,7	16,1	8,5	
4,3% Schwerbehinderte Menschen	165	165	159	-	-	37	28,9	26,9	25,2	
45,5% Ausländer	1.754	1.678	1.576	76	4,5	230	15,1	9,7	9,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	635	622	878	13	2,1	-219	-25,6	-40,5	-4,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	99	118	156	-19	-16,1	1	1,0	-16,3	31,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	241	226	299	15	6,6	-81	-25,2	-39,7	-11,5	
15 bis unter 25 Jahre	98	88	82	10	11,4	-35	-26,3	-42,5	-40,6	
55 Jahre und älter	83	96	143	-13	-13,5	-4	-4,6	-20,0	27,7	
seit Jahresbeginn	4.730	4.095	3.473	x	x	-808	-14,6	-12,6	-4,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	482	466	453	16	3,4	-464	-49,0	-49,3	-52,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	68	64	78	4	6,3	-63	-48,1	-51,5	-48,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	156	54	126	102	188,9	-134	-46,2	-81,1	-59,1	
15 bis unter 25 Jahre	73	88	68	-15	-17,0	-48	-39,7	-46,7	-50,7	
55 Jahre und älter	69	68	64	1	1,5	-46	-40,0	-26,1	-48,4	
seit Jahresbeginn	4.110	3.628	3.162	x	x	-1.419	-25,7	-20,8	-13,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,1	4,8	x	x	x	4,4	4,5	4,4	
Männer	5,2	5,1	4,9	x	x	x	4,6	4,6	4,5	
Frauen	5,4	5,1	4,7	x	x	x	4,2	4,4	4,3	
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,6	2,7	x	x	x	2,7	2,5	2,7	
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,1	2,0	x	x	x	2,2	2,1	2,6	
50 bis unter 65 Jahre	4,1	3,9	3,8	x	x	x	3,3	3,5	3,4	
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,7	x	x	x	3,2	3,3	3,3	
Ausländer	17,7	16,9	16,5	x	x	x	16,0	16,1	16,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	5,7	5,5	x	x	x	5,0	5,2	5,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg-Nord

Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 471 auf 12.950 Personen gestiegen. Das waren 3.230 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,1%. Dabei meldeten sich 2.263 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 421 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.793 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-829). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 16.864 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 420 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 13.314 Abmeldungen von Arbeitslosen (-2.432).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 77 Stellen auf 1.015 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.211 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 197 neue Arbeitsstellen, 365 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.736 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.819.

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	22.747	22.079	20.655	668	3,0	4.309	23,4	20,5	15,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.950	12.479	11.526	471	3,8	3.230	33,2	29,6	25,8
55,6% Männer	7.197	6.945	6.399	252	3,6	1.668	30,2	25,5	20,6
44,4% Frauen	5.753	5.534	5.127	219	4,0	1.562	37,3	35,0	33,0
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.003	996	900	7	0,7	391	63,9	61,2	48,0
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	123	125	121	-2	-1,6	27	28,1	27,6	22,2
27,6% 50 Jahre und älter	3.577	3.467	3.270	110	3,2	710	24,8	20,4	18,5
16,3% dar. 55 Jahre und älter	2.113	2.052	1.953	61	3,0	394	22,9	20,4	17,7
20,5% Langzeitarbeitslose	2.649	2.541	2.425	108	4,3	244	10,1	6,0	1,8
4,1% Schwerbehinderte Menschen	534	519	513	15	2,9	31	6,2	7,5	11,8
27,8% Ausländer	3.599	3.474	3.156	125	3,6	995	38,2	36,4	38,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.263	2.511	3.596	-248	-9,9	-421	-15,7	-17,6	33,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.226	1.388	2.000	-162	-11,7	115	10,4	18,3	64,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	473	533	691	-60	-11,3	-234	-33,1	-32,0	7,0
15 bis unter 25 Jahre	214	298	376	-84	-28,2	-31	-12,7	16,0	39,3
55 Jahre und älter	310	315	479	-5	-1,6	-44	-12,4	-20,7	34,9
seit Jahresbeginn	16.864	14.601	12.090	x	x	420	2,6	6,1	12,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.793	1.541	1.756	252	16,4	-829	-31,6	-41,1	-36,0
dar. in Erwerbstätigkeit	832	721	766	111	15,4	-225	-21,3	-30,1	-30,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	382	205	395	177	86,3	-174	-31,3	-64,0	-36,3
15 bis unter 25 Jahre	185	187	159	-2	-1,1	-64	-25,7	-21,8	-42,8
55 Jahre und älter	272	239	237	33	13,8	-91	-25,1	-35,1	-36,3
seit Jahresbeginn	13.314	11.521	9.980	x	x	-2.432	-15,4	-12,2	-5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	6,7	6,0	x	x	x	5,1	5,0	4,8
Männer	7,8	7,5	6,7	x	x	x	5,8	5,8	5,6
Frauen	6,2	5,9	5,4	x	x	x	4,4	4,3	4,0
15 bis unter 25 Jahre	6,3	6,3	5,5	x	x	x	3,7	3,8	3,7
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,5	4,2	x	x	x	3,3	3,4	3,5
50 bis unter 65 Jahre	7,6	7,3	6,8	x	x	x	6,0	6,0	6,0
55 bis unter 65 Jahre	8,0	7,7	7,4	x	x	x	6,5	6,5	6,6
Ausländer	16,9	16,3	15,1	x	x	x	12,5	12,2	11,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,8	7,5	6,8	x	x	x	5,7	5,7	5,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	197	90	158	107	118,9	-365	-64,9	-86,2	-73,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.736	1.539	1.449	x	x	-1.819	-51,2	-48,6	-38,2
Bestand	1.015	1.092	1.240	-77	-7,1	-1.211	-54,4	-50,8	-40,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg-Nord
 Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 337 auf 6.440 Personen gestiegen. Das waren 2.351 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 1.371 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 126 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.001 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-382). Seit Beginn des Jahres gab es 9.999 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 860 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 7.172 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.434).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.192	9.723	9.146	469	4,8	2.624	34,7	30,2	23,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.440	6.103	5.489	337	5,5	2.351	57,5	51,6	33,6
52,3% Männer	3.369	3.174	2.829	195	6,1	1.228	57,4	49,4	30,6
47,7% Frauen	3.071	2.929	2.660	142	4,8	1.123	57,6	54,1	36,9
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	490	480	421	10	2,1	283	136,7	152,6	104,4
0,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	29	22	2	6,9	14	82,4	141,7	29,4
25,8% 50 Jahre und älter	1.661	1.579	1.455	82	5,2	528	46,6	40,5	25,5
15,6% dar. 55 Jahre und älter	1.007	962	909	45	4,7	304	43,2	38,0	27,7
5,7% Langzeitarbeitslose	364	329	306	35	10,6	113	45,0	34,3	18,1
3,3% Schwerbehinderte Menschen	211	197	192	14	7,1	12	6,0	8,8	4,9
20,3% Ausländer	1.305	1.217	1.063	88	7,2	577	79,3	73,6	51,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.371	1.548	2.272	-177	-11,4	-126	-8,4	9,5	48,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.053	1.178	1.728	-125	-10,6	94	9,8	26,3	66,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	190	209	283	-19	-9,1	-111	-36,9	-17,1	6,0
15 bis unter 25 Jahre	106	151	226	-45	-29,8	-3	-2,8	64,1	96,5
55 Jahre und älter	155	156	270	-1	-0,6	-18	-10,4	0,6	53,4
seit Jahresbeginn	9.999	8.628	7.080	x	x	860	9,4	12,9	13,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.001	829	986	172	20,7	-382	-27,6	-43,6	-34,3
dar. in Erwerbstätigkeit	679	597	624	82	13,7	-125	-15,5	-29,3	-27,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	93	163	75	80,6	-70	-29,4	-63,2	-43,0
15 bis unter 25 Jahre	78	71	76	7	9,9	-12	-13,3	-31,7	-41,5
55 Jahre und älter	119	105	124	14	13,3	-53	-30,8	-38,6	-28,3
seit Jahresbeginn	7.172	6.171	5.342	x	x	-1.434	-16,7	-14,6	-7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,3	2,9	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Männer	3,6	3,4	3,0	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Frauen	3,3	3,1	2,8	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,0	2,6	x	x	x	1,3	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	0,8	x	x	x	0,6	0,4	0,6
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,3	3,0	x	x	x	2,4	2,3	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,6	3,4	x	x	x	2,7	2,6	2,9
Ausländer	6,1	5,7	5,1	x	x	x	3,5	3,4	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,7	3,2	x	x	x	2,4	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Hamburg-Nord
 Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 134 auf 6.510 Personen gestiegen. Das waren 879 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 892 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 295 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 792 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 447 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 6.865 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 440 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.142 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-998).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.555	12.356	11.509	199	1,6	1.685	15,5	13,8	10,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.510	6.376	6.037	134	2,1	879	15,6	13,7	19,4
58,8% Männer	3.828	3.771	3.570	57	1,5	440	13,0	10,7	13,6
41,2% Frauen	2.682	2.605	2.467	77	3,0	439	19,6	18,5	29,0
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	513	516	479	-3	-0,6	108	26,7	20,6	19,2
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	92	96	99	-4	-4,2	13	16,5	11,6	20,7
29,4% 50 Jahre und älter	1.916	1.888	1.815	28	1,5	182	10,5	7,5	13,4
17,0% dar. 55 Jahre und älter	1.106	1.090	1.044	16	1,5	90	8,9	8,1	10,1
35,1% Langzeitarbeitslose	2.285	2.212	2.119	73	3,3	131	6,1	2,8	-0,1
5,0% Schwerbehinderte Menschen	323	322	321	1	0,3	19	6,3	6,6	16,3
35,2% Ausländer	2.294	2.257	2.093	37	1,6	418	22,3	22,3	33,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	892	963	1.324	-71	-7,4	-295	-24,9	-41,0	13,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	173	210	272	-37	-17,6	21	13,8	-12,5	52,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	283	324	408	-41	-12,7	-123	-30,3	-39,1	7,7
15 bis unter 25 Jahre	108	147	150	-39	-26,5	-28	-20,6	-10,9	-3,2
55 Jahre und älter	155	159	209	-4	-2,5	-26	-14,4	-34,3	16,8
seit Jahresbeginn	6.865	5.973	5.010	x	x	-440	-6,0	-2,4	11,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	792	712	770	80	11,2	-447	-36,1	-37,9	-38,0
dar. in Erwerbstätigkeit	153	124	142	29	23,4	-100	-39,5	-33,3	-41,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	214	112	232	102	91,1	-104	-32,7	-64,6	-30,5
15 bis unter 25 Jahre	107	116	83	-9	-7,8	-52	-32,7	-14,1	-43,9
55 Jahre und älter	153	134	113	19	14,2	-38	-19,9	-32,0	-43,2
seit Jahresbeginn	6.142	5.350	4.638	x	x	-998	-14,0	-9,3	-2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,4	3,2	x	x	x	2,9	2,9	2,7
Männer	4,1	4,1	3,7	x	x	x	3,5	3,6	3,3
Frauen	2,9	2,8	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,3	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,5
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,5	3,5	x	x	x	2,8	3,0	2,9
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	3,8	x	x	x	3,6	3,7	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,0	x	x	x	3,9	3,8	3,8
Ausländer	10,8	10,6	10,0	x	x	x	9,0	8,8	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,8	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Wandsbek

Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 726 auf 19.105 Personen gestiegen. Das waren 5.686 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 7,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,8%. Dabei meldeten sich 2.920 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1.131 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.200 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1.696). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 22.582 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 2.063 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 16.994 Abmeldungen von Arbeitslosen (-6.835).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 75 Stellen auf 1.290 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 828 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 237 neue Arbeitsstellen, 239 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.678 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.262.

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	32.351	31.435	29.361	916	2,9	5.797	21,8	18,6	13,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	19.105	18.379	16.635	726	4,0	5.686	42,4	38,7	31,4
54,8% Männer	10.479	10.035	9.183	444	4,4	3.169	43,4	38,9	31,3
45,2% Frauen	8.626	8.344	7.452	282	3,4	2.517	41,2	38,6	31,5
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.847	1.797	1.589	50	2,8	704	61,6	59,7	47,0
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	278	268	251	10	3,7	64	29,9	32,0	33,5
27,5% 50 Jahre und älter	5.250	5.097	4.789	153	3,0	1.309	33,2	30,9	28,4
17,1% dar. 55 Jahre und älter	3.265	3.191	3.017	74	2,3	811	33,0	31,9	30,5
21,7% Langzeitarbeitslose	4.150	3.868	3.629	282	7,3	856	26,0	19,0	12,3
4,3% Schwerbehinderte Menschen	826	800	789	26	3,3	114	16,0	13,0	15,9
35,2% Ausländer	6.717	6.374	5.665	343	5,4	2.177	48,0	43,7	37,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.920	3.465	4.511	-545	-15,7	-1.131	-27,9	-23,8	11,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.247	1.654	2.110	-407	-24,6	126	11,2	34,4	83,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	766	812	1.039	-46	-5,7	-680	-47,0	-47,3	-21,8
15 bis unter 25 Jahre	367	443	542	-76	-17,2	-139	-27,5	-19,5	4,2
55 Jahre und älter	397	478	673	-81	-16,9	-142	-26,3	-22,9	20,6
seit Jahresbeginn	22.582	19.662	16.197	x	x	-2.063	-8,4	-4,5	0,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.200	1.748	2.120	452	25,9	-1.696	-43,5	-56,2	-49,3
dar. in Erwerbstätigkeit	776	597	646	179	30,0	-190	-19,7	-39,8	-43,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	528	259	525	269	103,9	-646	-55,0	-81,3	-59,4
15 bis unter 25 Jahre	300	209	235	91	43,5	-169	-36,0	-56,8	-58,6
55 Jahre und älter	343	337	354	6	1,8	-192	-35,9	-37,5	-38,8
seit Jahresbeginn	16.994	14.794	13.046	x	x	-6.835	-28,7	-25,8	-18,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	7,5	7,2	x	x	x	5,8	5,7	5,6
Männer	8,3	7,9	7,6	x	x	x	6,1	6,0	6,0
Frauen	7,2	7,0	6,6	x	x	x	5,4	5,3	5,2
15 bis unter 25 Jahre	7,6	7,4	6,7	x	x	x	4,8	4,8	4,7
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,3	4,0	x	x	x	3,4	3,3	3,1
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,4	6,5	x	x	x	5,3	5,2	5,3
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,8	7,1	x	x	x	5,8	5,7	5,9
Ausländer	20,8	19,7	19,4	x	x	x	15,6	15,2	15,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,4	8,2	x	x	x	6,6	6,5	6,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	237	166	203	71	42,8	-239	-50,2	-60,1	-63,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.678	1.441	1.275	x	x	-1.262	-42,9	-41,5	-37,7
Bestand	1.290	1.365	1.484	-75	-5,5	-828	-39,1	-36,9	-34,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Wandsbek
 Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 397 auf 7.699 Personen gestiegen. Das waren 3.315 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 1.391 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 390 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 988 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-658). Seit Beginn des Jahres gab es 10.422 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 386 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 7.044 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-3.538).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	11.389	10.848	10.160	541	5,0	3.480	44,0	38,8	29,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	7.699	7.302	6.448	397	5,4	3.315	75,6	70,2	46,6	
56,2% Männer	4.324	4.057	3.604	267	6,6	1.900	78,4	70,8	48,1	
43,8% Frauen	3.375	3.245	2.844	130	4,0	1.415	72,2	69,4	44,8	
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	812	803	709	9	1,1	447	122,5	128,8	100,3	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	73	75	71	-2	-2,7	33	82,5	120,6	115,2	
29,4% 50 Jahre und älter	2.261	2.184	1.969	77	3,5	787	53,4	49,0	34,0	
19,3% dar. 55 Jahre und älter	1.487	1.449	1.329	38	2,6	457	44,4	42,6	31,1	
6,1% Langzeitarbeitslose	473	401	393	72	18,0	108	29,6	11,7	2,3	
4,1% Schwerbehinderte Menschen	315	302	303	13	4,3	35	12,5	7,5	6,7	
25,6% Ausländer	1.969	1.840	1.592	129	7,0	994	101,9	94,3	59,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.391	1.706	2.219	-315	-18,5	-390	-21,9	-3,1	27,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	988	1.275	1.655	-287	-22,5	164	19,9	50,9	101,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	211	216	283	-5	-2,3	-440	-67,6	-64,1	-53,6	
15 bis unter 25 Jahre	181	228	309	-47	-20,6	-23	-11,3	22,6	68,9	
55 Jahre und älter	195	248	327	-53	-21,4	-51	-20,7	-2,0	24,8	
seit Jahresbeginn	10.422	9.031	7.325	x	x	-386	-3,6	0,0	0,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	988	763	852	225	29,5	-658	-40,0	-58,0	-54,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	567	436	460	131	30,0	-45	-7,4	-33,9	-39,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	95	125	86	90,5	-346	-65,7	-85,8	-79,1	
15 bis unter 25 Jahre	158	106	102	52	49,1	-27	-14,6	-40,8	-51,9	
55 Jahre und älter	155	133	155	22	16,5	-84	-35,1	-46,2	-41,5	
seit Jahresbeginn	7.044	6.056	5.293	x	x	-3.538	-33,4	-32,2	-25,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,0	2,8	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
Männer	3,4	3,2	3,0	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
Frauen	2,8	2,7	2,5	x	x	x	1,7	1,7	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,3	3,0	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,1	x	x	x	0,6	0,5	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,4	2,4	2,6	
Ausländer	6,1	5,7	5,5	x	x	x	3,3	3,2	3,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,3	3,2	x	x	x	2,1	2,1	2,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Wandsbek

Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 329 auf 11.406 Personen gestiegen. Das waren 2.371 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 1.529 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 741 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.212 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1.038 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 12.160 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.677 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 9.950 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-3.297).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	20.962	20.587	19.201	375	1,8	2.317	12,4	10,1	6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.406	11.077	10.187	329	3,0	2.371	26,2	23,7	23,2
54,0% Männer	6.155	5.978	5.579	177	3,0	1.269	26,0	23,2	22,3
46,0% Frauen	5.251	5.099	4.608	152	3,0	1.102	26,6	24,2	24,4
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.035	994	880	41	4,1	257	33,0	28,4	21,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	205	193	180	12	6,2	31	17,8	14,2	16,1
26,2% 50 Jahre und älter	2.989	2.913	2.820	76	2,6	522	21,2	20,0	24,7
15,6% dar. 55 Jahre und älter	1.778	1.742	1.688	36	2,1	354	24,9	24,2	30,1
32,2% Langzeitarbeitslose	3.677	3.467	3.236	210	6,1	748	25,5	19,9	13,6
4,5% Schwerbehinderte Menschen	511	498	486	13	2,6	79	18,3	16,6	22,4
41,6% Ausländer	4.748	4.534	4.073	214	4,7	1.183	33,2	29,9	30,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.529	1.759	2.292	-230	-13,1	-741	-32,6	-36,9	-0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	259	379	455	-120	-31,7	-38	-12,8	-1,8	38,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	555	596	756	-41	-6,9	-240	-30,2	-36,7	5,1
15 bis unter 25 Jahre	186	215	233	-29	-13,5	-116	-38,4	-40,9	-30,9
55 Jahre und älter	202	230	346	-28	-12,2	-91	-31,1	-37,3	16,9
seit Jahresbeginn	12.160	10.631	8.872	x	x	-1.677	-12,1	-8,1	1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.212	985	1.268	227	23,0	-1.038	-46,1	-54,6	-45,5
dar. in Erwerbstätigkeit	209	161	186	48	29,8	-145	-41,0	-51,4	-51,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	347	164	400	183	111,6	-300	-46,4	-77,1	-42,4
15 bis unter 25 Jahre	142	103	133	39	37,9	-142	-50,0	-66,2	-62,5
55 Jahre und älter	188	204	199	-16	-7,8	-108	-36,5	-30,1	-36,4
seit Jahresbeginn	9.950	8.738	7.753	x	x	-3.297	-24,9	-20,5	-12,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,4	x	x	x	3,9	3,9	3,7
Männer	4,9	4,7	4,6	x	x	x	4,1	4,0	3,9
Frauen	4,4	4,3	4,1	x	x	x	3,7	3,6	3,4
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,1	3,7	x	x	x	3,3	3,3	3,2
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,1	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,5
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,8	x	x	x	3,3	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	4,0	x	x	x	3,4	3,3	3,3
Ausländer	14,7	14,0	14,0	x	x	x	12,2	12,0	11,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,1	5,0	x	x	x	4,4	4,4	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Eimsbüttel

Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 432 auf 9.083 Personen gestiegen. Das waren 2.578 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 1.490 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 267 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.079 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-762). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 10.966 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 120 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 8.432 Abmeldungen von Arbeitslosen (-2.495).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 75 Stellen auf 712 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 737 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 158 neue Arbeitsstellen, 178 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.359 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 665.

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	15.488	14.931	13.862	557	3,7	2.864	22,7	17,9	10,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.083	8.651	7.789	432	5,0	2.578	39,6	31,4	19,7
53,4% Männer	4.851	4.638	4.175	213	4,6	1.333	37,9	30,4	17,1
46,6% Frauen	4.232	4.013	3.614	219	5,5	1.245	41,7	32,6	22,8
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	737	720	607	17	2,4	289	64,5	61,4	35,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	115	122	106	-7	-5,7	23	25,0	41,9	19,1
27,0% 50 Jahre und älter	2.452	2.301	2.137	151	6,6	566	30,0	20,9	15,3
15,5% dar. 55 Jahre und älter	1.410	1.342	1.256	68	5,1	299	26,9	19,4	15,0
22,0% Langzeitarbeitslose	1.997	1.851	1.737	146	7,9	346	21,0	9,3	2,7
3,8% Schwerbehinderte Menschen	346	313	289	33	10,5	65	23,1	11,0	5,9
30,0% Ausländer	2.726	2.546	2.270	180	7,1	824	43,3	30,8	20,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.490	1.695	2.139	-205	-12,1	-267	-15,2	-11,9	13,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	744	945	1.227	-201	-21,3	4	0,5	20,1	57,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	322	350	390	-28	-8,0	-101	-23,9	-24,2	-12,4
15 bis unter 25 Jahre	141	196	217	-55	-28,1	-59	-29,5	-5,3	0,9
55 Jahre und älter	192	196	268	-4	-2,0	-44	-18,6	-22,5	17,5
seit Jahresbeginn	10.966	9.476	7.781	x	x	-120	-1,1	1,6	5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.079	810	1.102	269	33,2	-762	-41,4	-56,0	-40,9
dar. in Erwerbstätigkeit	564	391	457	173	44,2	-89	-13,6	-43,5	-36,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	182	114	224	68	59,6	-233	-56,1	-71,6	-48,5
15 bis unter 25 Jahre	110	71	82	39	54,9	-89	-44,7	-65,4	-63,1
55 Jahre und älter	140	127	160	13	10,2	-132	-48,5	-44,3	-37,5
seit Jahresbeginn	8.432	7.353	6.543	x	x	-2.495	-22,8	-19,1	-9,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,0	5,3	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Männer	6,8	6,5	5,7	x	x	x	4,8	4,8	4,8
Frauen	5,8	5,5	4,9	x	x	x	4,0	4,1	4,0
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,7	4,8	x	x	x	3,6	3,5	3,5
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,6	3,9	x	x	x	3,4	3,2	3,2
50 bis unter 65 Jahre	6,2	5,8	5,2	x	x	x	4,7	4,7	4,7
55 bis unter 65 Jahre	6,3	5,9	5,5	x	x	x	4,9	5,0	5,0
Ausländer	14,9	13,9	13,1	x	x	x	10,9	11,2	11,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	6,7	6,0	x	x	x	5,0	5,0	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	158	122	113	36	29,5	-178	-53,0	-57,2	-65,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.359	1.201	1.079	x	x	-665	-32,9	-28,9	-23,1
Bestand	712	787	999	-75	-9,5	-737	-50,9	-42,4	-28,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Eimsbüttel
 Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 192 auf 4.322 Personen gestiegen. Das waren 1.547 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 853 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 652 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-261). Seit Beginn des Jahres gab es 6.285 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 483 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.518 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.012).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.463	6.198	5.908	265	4,3	1.499	30,2	24,9	19,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.322	4.130	3.706	192	4,6	1.547	55,7	46,5	30,2
51,0% Männer	2.205	2.103	1.870	102	4,9	773	54,0	44,5	25,6
49,0% Frauen	2.117	2.027	1.836	90	4,4	774	57,6	48,6	35,3
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	336	326	286	10	3,1	160	90,9	94,0	64,4
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	31	27	-	-	14	82,4	93,8	68,8
26,1% 50 Jahre und älter	1.130	1.067	1.003	63	5,9	284	33,6	26,3	18,4
16,1% dar. 55 Jahre und älter	695	664	630	31	4,7	148	27,1	23,6	16,9
7,4% Langzeitarbeitslose	319	285	268	34	11,9	85	36,3	18,3	7,2
2,8% Schwerbehinderte Menschen	119	113	111	6	5,3	17	16,7	9,7	12,1
22,0% Ausländer	951	905	794	46	5,1	383	67,4	50,6	30,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	853	1.001	1.368	-148	-14,8	-50	-5,5	8,5	44,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	631	794	1.067	-163	-20,5	21	3,4	22,2	62,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	102	147	21	20,6	-19	-13,4	-15,7	8,1
15 bis unter 25 Jahre	85	89	142	-4	-4,5	-15	-15,0	4,7	54,3
55 Jahre und älter	103	113	163	-10	-8,8	-20	-16,3	-13,7	28,3
seit Jahresbeginn	6.285	5.432	4.431	x	x	483	8,3	10,9	11,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	652	487	598	165	33,9	-261	-28,6	-46,5	-35,2
dar. in Erwerbstätigkeit	478	334	381	144	43,1	-36	-7,0	-39,6	-31,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	56	83	8	14,3	-77	-54,6	-54,1	-46,5
15 bis unter 25 Jahre	55	32	44	23	71,9	-37	-40,2	-64,4	-54,6
55 Jahre und älter	77	77	79	-	-	-42	-35,3	-36,9	-37,3
seit Jahresbeginn	4.518	3.866	3.379	x	x	-1.012	-18,3	-16,3	-8,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,9	2,5	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Männer	3,1	2,9	2,5	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Frauen	2,9	2,8	2,5	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,6	2,3	x	x	x	1,4	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,0	x	x	x	0,6	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,7	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Ausländer	5,2	5,0	4,6	x	x	x	3,3	3,5	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,2	2,8	x	x	x	2,1	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Eimsbüttel

Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 240 auf 4.761 Personen gestiegen. Das waren 1.031 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 637 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 217 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 427 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 501 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 4.681 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 603 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.914 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.483).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.025	8.733	7.954	292	3,3	1.365	17,8	13,3	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.761	4.521	4.083	240	5,3	1.031	27,6	20,1	11,5
55,6% Männer	2.646	2.535	2.305	111	4,4	560	26,8	20,5	11,0
44,4% Frauen	2.115	1.986	1.778	129	6,5	471	28,6	19,5	12,0
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	401	394	321	7	1,8	129	47,4	41,7	17,2
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	91	79	-7	-7,7	9	12,0	30,0	8,2
27,8% 50 Jahre und älter	1.322	1.234	1.134	88	7,1	282	27,1	16,5	12,6
15,0% dar. 55 Jahre und älter	715	678	626	37	5,5	151	26,8	15,5	13,2
35,2% Langzeitarbeitslose	1.678	1.566	1.469	112	7,2	261	18,4	7,9	1,9
4,8% Schwerbehinderte Menschen	227	200	178	27	13,5	48	26,8	11,7	2,3
37,3% Ausländer	1.775	1.641	1.476	134	8,2	441	33,1	22,0	14,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	637	694	771	-57	-8,2	-217	-25,4	-30,6	-17,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	113	151	160	-38	-25,2	-17	-13,1	10,2	30,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	199	248	243	-49	-19,8	-82	-29,2	-27,3	-21,4
15 bis unter 25 Jahre	56	107	75	-51	-47,7	-44	-44,0	-12,3	-39,0
55 Jahre und älter	89	83	105	6	7,2	-24	-21,2	-32,0	4,0
seit Jahresbeginn	4.681	4.044	3.350	x	x	-603	-11,4	-8,7	-2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	427	323	504	104	32,2	-501	-54,0	-65,3	-46,5
dar. in Erwerbstätigkeit	86	57	76	29	50,9	-53	-38,1	-59,0	-53,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	58	141	60	103,4	-156	-56,9	-79,3	-49,6
15 bis unter 25 Jahre	55	39	38	16	41,0	-52	-48,6	-66,1	-69,6
55 Jahre und älter	63	50	81	13	26,0	-90	-58,8	-52,8	-37,7
seit Jahresbeginn	3.914	3.487	3.164	x	x	-1.483	-27,5	-22,0	-10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,1	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Männer	3,7	3,5	3,1	x	x	x	2,8	2,9	2,8
Frauen	2,9	2,7	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,1	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,2
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,4	2,9	x	x	x	2,8	2,6	2,6
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,1	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,0	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Ausländer	9,7	9,0	8,5	x	x	x	7,7	7,7	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,5	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Harburg

Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 344 auf 9.307 Personen gestiegen. Das waren 2.475 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 10,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,7%. Dabei meldeten sich 1.511 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 435 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.162 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-723). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 11.405 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 378 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 8.990 Abmeldungen von Arbeitslosen (-2.401).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 70 Stellen auf 755 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 576 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 92 neue Arbeitsstellen, 181 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 865 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 763.

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	15.564	15.266	14.727	298	2,0	2.007	14,8	13,0	10,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.307	8.963	8.349	344	3,8	2.475	36,2	32,3	25,8
55,3% Männer	5.146	5.013	4.693	133	2,7	1.383	36,8	33,0	25,6
44,7% Frauen	4.161	3.950	3.656	211	5,3	1.092	35,6	31,4	25,9
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.058	1.020	911	38	3,7	402	61,3	54,1	34,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	175	188	172	-13	-6,9	60	52,2	58,0	26,5
23,4% 50 Jahre und älter	2.176	2.105	2.035	71	3,4	428	24,5	22,2	23,6
14,1% dar. 55 Jahre und älter	1.316	1.274	1.250	42	3,3	257	24,3	20,2	23,5
23,2% Langzeitarbeitslose	2.159	2.028	1.904	131	6,5	426	24,6	16,0	9,8
4,1% Schwerbehinderte Menschen	380	379	372	1	0,3	75	24,6	25,1	23,6
44,4% Ausländer	4.129	3.959	3.600	170	4,3	1.287	45,3	38,8	30,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.511	1.621	2.107	-110	-6,8	-435	-22,4	-23,0	7,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	663	724	927	-61	-8,4	82	14,1	23,8	43,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	414	451	544	-37	-8,2	-192	-31,7	-31,4	-2,2
15 bis unter 25 Jahre	227	263	301	-36	-13,7	-86	-27,5	-13,2	0,3
55 Jahre und älter	163	161	243	2	1,2	-67	-29,1	-34,8	20,3
seit Jahresbeginn	11.405	9.894	8.273	x	x	-378	-3,2	0,6	7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.162	1.015	1.038	147	14,5	-723	-38,4	-48,2	-48,9
dar. in Erwerbstätigkeit	369	306	308	63	20,6	-130	-26,1	-43,1	-45,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	254	152	271	102	67,1	-266	-51,2	-73,1	-54,4
15 bis unter 25 Jahre	165	139	150	26	18,7	-136	-45,2	-55,9	-51,9
55 Jahre und älter	135	152	136	-17	-11,2	-105	-43,8	-26,2	-43,8
seit Jahresbeginn	8.990	7.828	6.813	x	x	-2.401	-21,1	-17,7	-9,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,3	9,9	9,4	x	x	x	7,7	7,6	7,6
Männer	10,2	10,0	9,5	x	x	x	7,6	7,6	7,7
Frauen	10,3	9,8	9,2	x	x	x	7,7	7,6	7,4
15 bis unter 25 Jahre	10,0	9,6	8,7	x	x	x	6,2	6,3	6,7
15 bis unter 20 Jahre	7,4	7,9	7,4	x	x	x	4,9	5,1	5,8
50 bis unter 65 Jahre	8,3	8,0	7,8	x	x	x	6,7	6,6	6,6
55 bis unter 65 Jahre	8,4	8,1	8,3	x	x	x	7,0	7,1	7,2
Ausländer	21,0	20,1	19,5	x	x	x	15,4	15,4	16,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,5	11,1	10,6	x	x	x	8,7	8,6	8,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	92	124	57	-32	-25,8	-181	-66,3	-49,4	-77,8
Zugang seit Jahresbeginn	865	773	649	x	x	-763	-46,9	-43,0	-41,5
Bestand	755	825	931	-70	-8,5	-576	-43,3	-40,6	-34,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Harburg
 Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 249 auf 3.381 Personen gestiegen. Das waren 1.354 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 684 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 445 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-236). Seit Beginn des Jahres gab es 4.829 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 354 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.361 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-838).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.938	4.645	4.312	293	6,3	1.406	39,8	33,4	21,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.381	3.132	2.813	249	8,0	1.354	66,8	56,0	31,7
58,9% Männer	1.991	1.858	1.665	133	7,2	847	74,0	62,6	32,9
41,1% Frauen	1.390	1.274	1.148	116	9,1	507	57,4	47,3	30,0
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	432	415	369	17	4,1	223	106,7	111,7	63,3
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	49	41	-10	-20,4	18	85,7	226,7	78,3
24,1% 50 Jahre und älter	815	779	738	36	4,6	244	42,7	37,1	27,9
16,0% dar. 55 Jahre und älter	542	521	504	21	4,0	157	40,8	33,6	25,7
5,6% Langzeitarbeitslose	189	152	142	37	24,3	64	51,2	17,8	0,7
3,8% Schwerbehinderte Menschen	128	131	118	-3	-2,3	27	26,7	42,4	19,2
35,8% Ausländer	1.212	1.117	962	95	8,5	578	91,2	73,7	37,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	684	696	972	-12	-1,7	-51	-6,9	3,4	27,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	513	523	708	-10	-1,9	105	25,7	28,5	51,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	85	132	12	14,1	-77	-44,3	-6,6	-5,0
15 bis unter 25 Jahre	105	116	170	-11	-9,5	-24	-18,6	30,3	73,5
55 Jahre und älter	76	72	113	4	5,6	-5	-6,2	-19,1	21,5
seit Jahresbeginn	4.829	4.145	3.449	x	x	354	7,9	10,8	12,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	445	340	392	105	30,9	-236	-34,7	-54,8	-48,4
dar. in Erwerbstätigkeit	260	218	202	42	19,3	-47	-15,3	-37,0	-42,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	24	66	35	145,8	-68	-53,5	-82,5	-56,6
15 bis unter 25 Jahre	83	60	70	23	38,3	-21	-20,2	-43,9	-40,7
55 Jahre und älter	53	48	44	5	10,4	-32	-37,6	-52,0	-47,0
seit Jahresbeginn	3.361	2.916	2.576	x	x	-838	-20,0	-17,1	-6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,5	3,2	x	x	x	2,3	2,2	2,4
Männer	4,0	3,7	3,4	x	x	x	2,3	2,3	2,6
Frauen	3,5	3,2	2,9	x	x	x	2,2	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,9	3,5	x	x	x	2,0	1,9	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,6	2,1	1,8	x	x	x	0,9	0,6	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	2,8	x	x	x	2,2	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,3	x	x	x	2,5	2,5	2,8
Ausländer	6,2	5,7	5,2	x	x	x	3,4	3,5	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	3,9	3,6	x	x	x	2,6	2,6	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hamburg - Geschäftsstellenbezirk Harburg

Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 95 auf 5.926 Personen gestiegen. Das waren 1.121 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,4%.

Dabei meldeten sich 827 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 384 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 717 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 487 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 6.576 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 732 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.629 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.563).

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.626	10.621	10.415	5	0,0	601	6,0	5,9	6,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.926	5.831	5.536	95	1,6	1.121	23,3	22,3	22,9
53,2% Männer	3.155	3.155	3.028	-	-	536	20,5	20,2	22,0
46,8% Frauen	2.771	2.676	2.508	95	3,6	585	26,8	24,9	24,1
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	626	605	542	21	3,5	179	40,0	29,8	19,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	136	139	131	-3	-2,2	42	44,7	33,7	15,9
23,0% 50 Jahre und älter	1.361	1.326	1.297	35	2,6	184	15,6	14,9	21,2
13,1% dar. 55 Jahre und älter	774	753	746	21	2,8	100	14,8	12,4	22,1
33,2% Langzeitarbeitslose	1.970	1.876	1.762	94	5,0	362	22,5	15,9	10,6
4,3% Schwerbehinderte Menschen	252	248	254	4	1,6	48	23,5	17,5	25,7
49,2% Ausländer	2.917	2.842	2.638	75	2,6	709	32,1	28,6	28,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	827	925	1.135	-98	-10,6	-384	-31,7	-35,4	-4,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	150	201	219	-51	-25,4	-23	-13,3	12,9	24,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	317	366	412	-49	-13,4	-115	-26,6	-35,3	-1,2
15 bis unter 25 Jahre	122	147	131	-25	-17,0	-62	-33,7	-31,3	-35,1
55 Jahre und älter	87	89	130	-2	-2,2	-62	-41,6	-43,7	19,3
seit Jahresbeginn	6.576	5.749	4.824	x	x	-732	-10,0	-5,7	3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	717	675	646	42	6,2	-487	-40,4	-44,0	-49,2
dar. in Erwerbstätigkeit	109	88	106	21	23,9	-83	-43,2	-54,2	-50,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	195	128	205	67	52,3	-198	-50,4	-70,2	-53,6
15 bis unter 25 Jahre	82	79	80	3	3,8	-115	-58,4	-62,0	-58,8
55 Jahre und älter	82	104	92	-22	-21,2	-73	-47,1	-1,9	-42,1
seit Jahresbeginn	5.629	4.912	4.237	x	x	-1.563	-21,7	-18,0	-11,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,4	6,2	x	x	x	5,4	5,3	5,2
Männer	6,3	6,3	6,1	x	x	x	5,3	5,3	5,1
Frauen	6,9	6,6	6,3	x	x	x	5,5	5,4	5,2
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,7	5,2	x	x	x	4,3	4,4	4,5
15 bis unter 20 Jahre	5,7	5,9	5,6	x	x	x	4,0	4,5	4,8
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,1	5,0	x	x	x	4,5	4,5	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,8	5,0	x	x	x	4,5	4,5	4,4
Ausländer	14,8	14,4	14,3	x	x	x	12,0	12,0	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,2	7,0	x	x	x	6,1	6,1	5,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.